

# SENIORENWEGWEISER



**WÖRTH** AM RHEIN

# Kraft & Koordination

im

# BESTEN ALTER

  
**Fitness World**

Sie sind in den "besten Jahren" und haben nun Zeit das Leben zu genießen, sind fit & gesund oder wollen es werden?

Dann kommen Sie zu uns, wir bringen Sie in Topform!

Unser Team betreut Sie durch eine persönliche Beratung und erstellt gemeinsam mit Ihnen Ihr individuelles Fitness-Programm.

Gezieltes Krafttraining, verbesserte Beweglichkeit oder Fitnesstraining in der Gruppe, bei uns finden Sie viele Trainingsmöglichkeiten.

**Udo's Fitness World**

**Pfortzerstr. 3 • 76744 Wörth-Maximiliansau**

**Tel. 07271/42919 • [www.udosfitnessworld.de](http://www.udosfitnessworld.de)**



# Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe Interessierte,

in Rheinland-Pfalz ist der Zusammenhalt zu Hause. Als Rheinland-Pfälerinnen und Rheinland-Pfäler helfen wir einander und setzen uns füreinander ein. Viele Menschen – ob hier geboren oder zugezogen – haben in Rheinland-Pfalz ihre Heimat gefunden.

Als Ministerpräsident ist es mir ein Herzensanliegen, dass alle Menschen, bis ins hohe Alter hinein, ein selbstbestimmtes Leben führen können. Unsere Gesellschaft lebt von ihrer großen Vielfalt und dem regen Austausch der Menschen untereinander. Insbesondere die große Lebenserfahrung unserer Seniorinnen und Senioren ist eine echte Bereicherung.

Der vor Ihnen liegende Wegweiser ist ein hervorragendes Angebot für Seniorinnen und Senioren, die sich über wichtige Anlaufstellen, Beratungs- und Hilfsmöglichkeiten informieren möchten. Er lädt Sie, liebe Leserinnen und Leser, auch dazu ein, selbst aktiv zu werden, sich zu beteiligen und mitzugestalten.

Ihr Mitdenken und Mitmachen brauchen wir, denn: Unsere Gesellschaft wird älter und bunter und damit stellen sich viele Zukunftsfragen. Für mich ist klar: Antworten für eine



© Staatskanzlei RLP / Kay

gute Zukunft finden wir nur gemeinsam im Dialog aller Generationen.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die sich haupt- und ehrenamtlich in die Seniorenarbeit einbringen. Mit Ihrem engagierten, menschenzugewandten Einsatz leisten Sie einen ganz wichtigen Beitrag für unsere solidarische Gemeinschaft.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich viel Freude beim Stöbern und Entdecken der vielfältigen Angebote. Behalten Sie sich Ihre Neugier und bleiben Sie aktiv – für sich und für unser Zusammenland!

Alexander Schweitzer

Ministerpräsident von Rheinland-Pfalz

# Inhaltsverzeichnis

<b>Aktiv im Alter .....</b>	<b>6</b>
<b>Beratung .....</b>	<b>24</b>
<b>Alltagshilfen .....</b>	<b>30</b>
<b>Finanzielle Hilfe .....</b>	<b>32</b>
<b>Wohnen im Alter .....</b>	<b>38</b>
<b>Ambulante Dienste .....</b>	<b>42</b>
<b>Vorsorge .....</b>	<b>44</b>
<b>Gesundheit .....</b>	<b>54</b>
<b>Rufnummern .....</b>	<b>59</b>



## Stadtverwaltung Würth am Rhein

### Kontakt:

Mozartstraße 2  
76744 Würth am Rhein  
Tel.: 0 72 71 / 131 - 0  
webmaster@woerth.de  
www.woerth.de



### Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	8.30 – 12.00 Uhr
Montag – Mittwoch	14.30 – 16.00 Uhr
Donnerstag	14.30 – 18.00 Uhr

Brillen  
**Jöpfer** GmbH  
  
*Schmuck für's Auge*

---

Brillen  
Kontaktlinsen  
Uhren  
Schmuck  
Goldschmiede  
**Goldankauf**

Würth, Dorschbergzentrum - Marktstr. 3  
Tel.: 07271/6838 Faxservice: 07271/8402

# Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit großer Freude präsentiere ich Ihnen den aktuellen Seniorenratgeber, der Ihnen als verlässlicher Wegweiser durch die vielfältigen Angebote unserer Stadt dienen soll. Vor allem mit der Ökumenischen Sozialstation Hagenbach, Kandel, Wörth e.V. und dem Ambulante-Hilfe-Zentrum (AHZ) haben wir ein wichtiges Angebot für alle, die Hilfe und Unterstützung im Alltag benötigen. Das Beratungsangebot der Gemeindegewerkschaft<sup>Plus</sup> und die beliebten Plauderspaziergänge werden viel genutzt. Wir in Wörth sind gern für einander da.

In unserer Stadt verstehen wir Seniorinnen und Senioren als wichtigen und aktiven Teil unserer Gemeinschaft. Wir wollen Ihnen die Möglichkeit geben, selbstbestimmt und erfüllt zu leben – sei es durch Bildungsangebote, kulturelle Veranstaltungen oder ehrenamtliches Engagement.

Die Volkshochschule der Stadt Wörth bietet Ihnen viele Kurse zur Weiterbildung und zur Gesundheitsförderung an und die interessantesten Vorträge, die in Kooperation mit unserer Stadtbücherei entstehen, laden zum Entdecken neuer Themen ein.

Übrigens gibt es in unserer Stadtbücherei eine große Auswahl an Büchern zum Thema Hochbetagte und Menschen mit Demenz: Vorlesebücher, Bücher zur Aktivierung und zur Erinnerungsrbeit usw. für alle, die sich in der Seniorenarbeit engagieren.



Besonders beliebt ist unser Bürgerbus, der allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung steht, die bei Erledigungen Unterstützung benötigen. Möchten Sie sich als Fahrer oder im Organisationsteam einbringen? Dann melden Sie sich gern. Wir danken allen, die sich für das Miteinander einsetzen und sich im Ehrenamt einbringen.

Mit diesem Ratgeber möchten wir das Leben für Sie ein wenig leichter und bunter gestalten.

Bleiben Sie neugierig, aktiv und gesund!

Ihr Steffen Weiß

Bürgermeister der Stadt Wörth am Rhein

## Seniorenbeirat Wörth

Der Seniorenbeirat in der Stadt Wörth besteht seit 1998. Er ist die Interessenvertretung und damit auch

die Anlaufstelle für die Belange der Seniorinnen und Senioren. Er berät über deren Angelegenheiten und vertritt diese gegenüber den städtischen Gremien. Satzungsgemäß kann der Seniorenbeirat aus



Hinten (v.l.): Thomas Kirschenman, Michael Hammer, Doro Axnick-Sternberg, Ursula Radwan, Jürgen Meyer Vorne (v.l.): Hannelore Lauer, Hannedora Klippel-Edel, Christa Merz, Christa Niederer Sitzend: Manfred Sütterlin (Bild Urheber Axnick-Sternberg & Kirschenmann)

bis zu 10 Mitgliedern bestehen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben. Sie werden vom Bürgermeister für die Dauer der Wahlzeit des Stadtrates bestellt. Im neuen Seniorenbeirat, der im vergangenen Jahr bestellt wurde, sind 10 Mitglieder tätig (siehe nebenstehendes Foto).

Über die Aktivitäten des Seniorenbeirates wird im Amtsblatt informiert. Hier finden Sie auch den Fragebogen des Seniorenbeirats, der in regelmäßigen Abständen erfragt, was die Senioren und Seniorinnen in Würth besonders bewegt und wo die Unterstützung durch den Seniorenbeirat gewünscht wird.

Daneben betreibt der Seniorenbeirat verschiedene eigene Projekte, um spezielle Angebote für Seniorinnen und Senioren anzubieten. Das sicherlich bekannteste ist die jährlich stattfindende Seniorenreise, die vom Seniorenbeirat organisiert wird und immer sehr guten Anklang findet.

Auch dass der Bürgerbus realisiert wurde und ein attraktives Angebot zur Verbesserung der Mobilität für alle Bürger der Stadt Würth bietet, ist vornehmlich der Initiative und der Vorarbeit des Seniorenbeirats zu verdanken. Es freut uns besonders, dass dieses Angebot mittlerweile sehr gut in der Stadt Würth angenommen wird.

Nachdem wir vor einigen Jahren schon einmal Handkurse für Senioren angeboten haben, ist das wieder ein aktuelles Projekt, unsere älteren Mitbürger fitter für das digitale Zeitalter zu machen.

Viele von Ihnen besitzen mittlerweile ein Smartphone, das einerseits mannigfaltige Möglichkeiten

zur Kommunikation bietet, aber auch so manche Gefahr in sich birgt.

Dafür bietet der Seniorenbeirat in den nächsten Monaten wieder Veranstaltungen an, bei denen Ihnen der Umgang mit Ihrem Smartphone nähergebracht wird und Sie nebenbei sicherlich auch die eine oder andere neue nützliche Funktion kennenlernen werden. Auch in Zukunft werden wir dieses Thema weiterverfolgen, um Ihnen attraktive Angebote zu machen.

Als Ihre Interessenvertretung sind wir auf Ihre Mitwirkung angewiesen. Sei es, dass wir Sie unterstützen, Ihre Beschwerden an die richtige Stelle weiterzuleiten oder aber Ihre Anregungen bei den entsprechenden Stellen zu positionieren.

Helfen Sie uns, unsere Stadt Würth noch lebens- und liebenswerter zu machen.

Vorsitzende des Seniorenbeirats  
Hannedora Klippel-Edel  
Brucknerstraße 12  
76744 Würth am Rhein  
Tel.: 0 72 71 / 66 81  
seniorenbeirat@woerth.de  
www.woerth.de



# Seniorentreff der Stadt Wörth in Maximiliansau

Wöchentlich jeweils mittwochs und freitags von 14 bis 18 Uhr findet in der Pfortzer Stubb im Alten Schulhaus, Schulstr. 5, in Maximiliansau der Seniorentreff statt.

Für Seniorinnen und Senioren ist das Treffen jeden Mittwoch und Freitag in Maximiliansau ein wichtiger Anlaufpunkt im alltäglichen Lebensrhythmus.

Jeden Mittwoch findet ein „Kaffeeklatsch“ und ein abendliches Vesper statt. Freitags steht schwerpunktmäßig der Kartler- und Spielenachmittag bei geselligem Beisammensein auf dem Programm.

Der Seniorentreff wird von ehrenamtlichen Damen gestaltet.

Bürger aus den vier Stadtteilen sind herzlich willkommen und können auch mit dem Bürgerbus abgeholt und wieder nach Hause zurückgebracht werden.

Betrieben wird der Seniorentreff durch die AWO Maximiliansau.

## **Kontakt:**

Traudel Ovali, Tel. 015156196197  
oder awo-maximiliansau@web.de

## Bleiben Sie fit im Alter mit der AWO Maximiliansau

**Soziale Teilhabe und Bewegung sind wichtige Bestandteile zur Erhaltung der körperlichen und geistigen Fähigkeit für Seniorinnen und Senioren im Alter.**

Die AWO Maximiliansau bietet für aktive Seniorinnen und Senioren ebenfalls ein attraktives Programm. Jeden Dienstag trifft sich die Gruppe TanzMit ab 19:30 Uhr in der Tullahalle in Maximiliansau zum gemeinsamen Tanzen (ab 55+), mit und ohne Partner zu Kreis-, Block- und Folkloretänzen aus unterschiedlichen Regionen.

Mittwochs kann man von 10 bis 11 Uhr am Plauderspaziergang teilnehmen. Wir spazieren durch die Grünanlagen und tanken frische Luft in netter Gesellschaft. Unterbrochen wird der Spaziergang durch leichte Bewegungs- und Gedächtnisübungen. Treffpunkt ist der Bücherschrank, Alter Rathausplatz (bei der Gockelburg).

Zweimal jährlich wird zur Entspannung ein Qigong-Kurs angeboten, der von den Krankenkassen zertifiziert ist und gfs. als Präventionsmaßnahme bezuschusst wird.

Auch der Einblick in die digitale Welt wird durch entsprechende Kurse erweitert.

Eine Gruppe trifft sich zu Wanderungen und Ausflügen in die Umgebung. Zweimal im Jahr werden Tagesausflüge organisiert. Gemeinsame Veranstaltungen wie Heringsessen, Grillfest etc. runden das Programm ab. Außerdem bietet die AWO Maximiliansau sporadisch interessante Vorträge zu aktuellen Themen an.

**Sie sehen, in der AWO Maximiliansau ist immer etwas los!**

Aber all dies muss organisiert werden. Wenn Sie Interesse haben, sind Sie gerne eingeladen, in unserem Team mitzuarbeiten.

## **Ansprechpartner:**

Jürgen Nelson, Vorsitzender, Tel. 07271/940138,  
Dagmar Hensel, Stv. Vorsitzende, Tel. 07271/4088410  
oder awo-maximiliansau@web.de



Bürgernahe und offene Angebote  
für alle 4 Generationen:

## Mehrgenerationenhaus Wörth – Ahornstraße 5

### Angebote im MGH:

- Veranstaltungsort für offene Treffs wie Café „Mehr-Wert“, „Weniger is(st)mehr“-Treff, Elterncafé, Begegnungsräume Lerncafé „Buchstäblich Fit“, Plaudercafé und Kreativrunden
- wöchentlicher Mittagstisch
- monatliches IT-Treffen rund um Handy, Tablet, Computer und sonstige IT-Geräte
- monatliches RepairCafé
- Töpfern, Zeichnen und Malen unter Anleitung
- Veranstaltungsort für Lesungen, Filmvorführungen, Konzertveranstaltungen, Seminare oder Theater-events
- Netzwerkarbeit in Wörth
- Zusammenarbeit mit dem Familienbüro in Wörth
- Ansprechpartner für freiwilliges ehrenamtliches Engagement
- Unterstützung im Bereich Integration
- Unterstützung im Bereich „Digitales“
- Unterstützung bei Problemen mit Lesen, Schreiben und Rechnen
- Hilfe bei der Benutzung des vhs-lernportals für Menschen mit Deutsch als Muttersprache und ebenso für Menschen, die Deutsch als Zweitsprache lernen möchten
- Offener Bücherschrank

**Internationaler Bund (IB)** IB Südwest gGmbH

**Mehrgenerationenhaus/Haus der Familie**

Ahornstraße 5, 76744 Wörth am Rhein

Tel: 07271 86 22, mgh-woerth@ib.de

[www.ib.de/mgh-woerth](http://www.ib.de/mgh-woerth)

[www.internationaler-bund.de](http://www.internationaler-bund.de)



## Familienbüro Wörth

Tel.: 07271 – 1320013

Dorschbergstraße 6, 76744 Wörth

Das Familienbüro ist eine Anlaufstelle für alle Generationen. Wir arbeiten vertraulich und kostenfrei und sind Ansprechpartner/Innen für alle Fragen und Themen im Alltag. Unsere Angebote entwickeln wir entlang verschiedenster Bedarfe und nutzen nicht selten unser gut ausgebautes Netzwerk – u.a. arbeiten wir eng mit dem Mehrgenerationenhaus in Wörth zusammen.

### Unsere Angebote sind u.a.:

- Hilfe und Beratung für Familien in allen Lebenslagen: z.B. Erziehungsfragen, Konflikte, Krisen ...
- Familienbildungsangebote, Themenabende
- Begegnungsangebote, Angebote und Aktivitäten zum Mitmachen, Austausch und Kennenlernen Fördern des Gemeinschaftsgefühls
- Aufsuchende Familienarbeit
- Sozialberatung
- Mitwirkung bei der Vermittlung in Sprachkurse oder bei der Ausbildungs- und Jobsuche
- Beratung in Kitas und Schulen
- Begleitung bei Gesprächen mit Kindergärten, Schulen, Ärzten oder anderen Einrichtungen
- Vernetzung mit bestehenden Angeboten vor Ort
- Integrationsarbeit u.a. für Menschen mit Beeinträchtigung, Migrationshintergrund und Asylbegehrende
- Informationen zu weiteren Angeboten und Vermittlung an die richtigen Ansprechpartner in der Umgebung

### Ihre Ansprechpartner:

C. Meiburg (Dipl.Päd.): 0151-40242797

T. Cakmak (Integrationsfachkraft): 0151-40242793

**Sprechstunden:** Mo und Fr: 10.00–12.00 Uhr

Do: 14.00–16.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung



## Die Handykurse des Seniorenbeirats

Der Seniorenbeirat der Stadt Wörth hat bereits vor der Corona-Zeit im September 2021 eine Serie von Handykursen für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten.

Die Kurse, die sehr gut besucht waren, brachten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern das Betriebssystem Android und dessen Programme näher.

Ziel dieser Kurse, die mit 10 bis 12 Teilnehmern besetzt sind, ist es, den meist älteren Menschen mit Geduld und ohne zeitlichen Druck das Thema Handy bzw. Tablet näher zu bringen. In 3 x 2 Zeitstunden haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer genug Zeit, sich in die Materie einzuarbeiten. Auch der Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern wird hier großgeschrieben.

Leider sind die Unterschiede zwischen den verschiedenen Geräteherstellern und Geräten teilweise sehr groß. Dadurch bedingt kann es auch einmal vorkommen, dass während einem Kurs Probleme auftreten, die es zu lösen gilt. Aber alle Beteiligten sind bemüht, auch solche Fälle zur Zufriedenheit der Teilnehmer zu klären. Ganz nach dem Motto „Bei uns gibt keine Probleme, bei uns gibt es nur Lösungen“.

Ansprechpartner für diese Kurse ist der Seniorenbeirat, dessen Kontaktdaten Sie auf den ersten Seiten dieser Broschüre nachlesen können. Die Termine werden im Amtsblatt der Stadt Wörth am Rhein veröffentlicht.



## Die Ehrenamtsinitiativen „Ich bin dabei – 60plus“ und Digitalbotschafter

Ein Projekt der Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei – 60plus“ ist das Projekt **„Buch tut gut – Erzählen verbindet“**. Sie lesen gerne und wollen sich mit anderen Personen über das Gelesene austauschen und deren Erfahrungen und Eindrücke über ein Buch kennenlernen? Dann sind Sie in diesem Projekt genau richtig. Aber nicht nur die Diskussion über Gelesenes, sondern auch das Vorlesen und Erzählen von Geschichten ist das Anliegen dieses Projektes. Dabei richtet sich das Angebot an alle Altersklassen vom Kind, über Jugendliche bis hin zu Erwachsenen jeglichen Alters. Während für den Part Vorlesen und Erzählen bestimmte einzelne Termine über das Kalenderjahr verteilt ausgesucht und festgelegt werden, trifft sich der Lesekreis im Zweimonatsrhythmus wechselweise in Wörth, Schaidt und Büchelberg. Bei Fragen zu diesem Projekt können



Sie gerne eine Nachricht an „BuchTutGut@gmx.de“ schicken.

Die Ehrenamtsinitiative „Digitalbotschafter Rheinland-Pfalz“ richtet sich an Personen, die sich entweder mit dem Thema digitale

Medien auskennen und selbst als Digitalbotschafter durchstarten möchten und natürlich an Personen, die Wissenslücken auf diesem Gebiet haben und sich zu Problemlösungen informieren möchten.

Eines der Projekte dieser Initiative nennt sich **„IT – Vom Einsteiger bis zum Profi“**. Es richtet sich ge-

nau an den Personenkreis, der Fragen zum besseren Verständnis der digitalen Medien beantwortet haben möchte.

Unter fachmännischer Anleitung werden hier Fragen rund um den Computer, das Handy, das Tablet oder andere technische Geräte beantwortet oder Lösungen zu Ihren Problemen gesucht. Dabei gibt es keine „dummen“ oder „trivialen“ Fragen, sondern nur Fragen, die geklärt werden müssen. Denn genau aus diesem Grund gibt es dieses Projekt. Seit Ende der Corona-Pandemie gibt es regelmäßige Treffen im Mehrgenerationenhaus (MGH) in Wörth. In der Regel trifft man sich jeden ersten Dienstag im Monat in einer offenen Runde in der Zeit von 16 bis 17.30 Uhr und bespricht die konkreten Fragen der anwesenden Teilnehmer. Der Ansprechpartner ist bei diesem Projekt Herr Thomas Kirschenmann. Er ist telefonisch unter 0172/7128076 und per E-Mail unter digibo@schaidt.de zu erreichen.

Möchten Sie an einem der genannten Projekte mitarbeiten oder haben Sie eine Idee zu einem neuen Projekt, so können Sie sich gerne an den Seniorenbeirat der Stadt Wörth wenden. Die Kontaktdaten finden Sie am Anfang dieser Broschüre.

## Das Projekt „Digitale Museen Wörth“

Ein weiteres Ehrenamtsprojekt ist **„Digitale Museen Wörth“**. Hier geht es darum, Informationen, Geschichten und Erlebnisse für kommende Generationen zu erhalten. Hier werden die Historien von Häusern, Namen und Daten von Personen oder auch von Festen, die in den Orten stattgefunden haben, in Wort und Bild festgehalten und über das Internet di-

gital für jeden ab-  
rufbar gespeichert.

Haben Sie oder Ihr Verein alte Fotos, deren Geschichte Sie erzählen und erhalten wollen, dann sind Sie bei diesem Projekt absolut richtig. Wollen Sie sich über Personen,

Feste oder Hausgeschichten informieren, dann sind Sie hier ebenfalls richtig. Damit Sie sich ein besseres Bild über dieses Projekt machen können, schauen Sie sich doch einfach einmal das Digitale Museum von Schaidt oder den anderen Ortsbezirken von Wörth an. Rufen Sie dazu im Internetbrowser Ihres Computers oder Tablets die Adresse „<http://schaidt.topothek.de>“ oder „<http://digitale-museen-woerth.de>“ auf.

Hier finden Sie über 1.000 Dokumente zur jüngeren und älteren Vergangenheit der Ortsbezirke von Wörth. Alternativ können Sie mit Ihrem Handy einfach den QR-Code der obigen Grafik abschnappen und gelangen zu einer Hausgeschichte.

Die Heimatvereine von Schaidt, Büchelberg, Wörth und Maximiliansau betreiben die „Digitalen Museen Wörth“ in den einzelnen Ortsbezirken und sind auch Ansprechpartner, wenn Sie sich an der Pflege dieser Museen beteiligen möchten oder Fragen zu den Museen haben sollten. Sollte Ihnen kein Ansprechpartner in den Heimatvereinen bekannt sein, so hilft Ihnen Herr Thomas Kirschenmann unter der Telefonnummer 0172/7128076 oder der E-Mail-Adresse „[tk@heimatverein-schaidt.de](mailto:tk@heimatverein-schaidt.de)“ gerne weiter.





## *Das Erlebnis für die ganze Familie...*

Wellenbecken  
 Strömungskanal  
 2 Riesenrutschen  
 Massagebecken  
 Tischtennisplatten  
 Kleinspielfeld  
 Gastronomiebereich zum Erfrischen und  
 Stärken u.v.m.

Badallee · 76744 Wörth a. Rh. · Tel. 07271 131-480

E-Mail: [baeder@woerth.de](mailto:baeder@woerth.de) · [www.baeder-woerth.de](http://www.baeder-woerth.de)



## Bäder in Wörth

Die Stadt Wörth am Rhein verfügt über ein umfassendes Angebot an Bädern. Im Sommer lockt der Badepark mit seinem großen Freizeitangebot. Außerhalb der Freibadsaison ist das Hallenbad mit seiner großzügigen Saunalandschaft ein beliebtes Ziel für die ganze Familie.

### Badepark

Die Sonne scheint, Sie haben frei und sind reif zum Eintauchen, Abkühlen, Spaß haben?

Dann sind Sie bei uns genau richtig! Badespaß pur für die ganze Familie. Im Badepark Wörth erwartet Sie weit mehr als einfach nur ein Freibad: 10 Becken, 2 Riesenrutschen, ein Wasserspielplatz und viele weitere Attraktionen bieten für jeden genau das Richtige.

### Hallenbad

Ein großes Sportbecken mit Startblöcken und Sprungtürmen bietet alles, was man für einen richtigen Wettkampf braucht. Man kann natürlich auch einfach so, aus Spaß, im Wasser sich wohlfühlen.

Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen,





unsere regelmäßigen Schwimmkurse zu besuchen. Zum fit halten bieten wir Wassergymnastik- und Aquajogging-Kurse an.

In unserer Cafeteria können Sie bei kleinen Snacks, heißem Kaffee oder erfrischenden Getränken neue Energie tanken.

Kommen Sie doch einfach einmal ins Hallenbad Wörth! Wir freuen uns auf Sie.

## Sauna

Sie haben sich eine Auszeit verdient. Lassen Sie die Seele baumeln und gönnen Sie sich ein paar Stunden zum Abschalten und Auftanken.

Unser Saunaangebot hält vom sanften Dampfbad über das milde Sanarium und die ruhige Meditationssauna bis hin zur klassischen finnischen Sauna für jeden Entspannungstyp etwas bereit. In der Sauna können Sie den Alltag einfach hinter sich lassen.

Weitere Information finden Sie unter [www.baeder-woerth.de](http://www.baeder-woerth.de) oder Sie rufen an:

Badepark: 0 72 71 / 131-480

Hallenbad & Sauna: 0 72 71 / 131-460

**HALLENBAD  
WÖRTH**

Mozartstraße 8 • 76744 Wörth am Rhein

**Wörth**  
am Rhein



Genießen Sie  
auch die  
Angebote unserer

# Saunalandschaft



Informationen zu den Eintrittstarifen  
und Öffnungszeiten erhalten Sie  
unter Telefon 07271 - 131-460  
oder im Internet: [www.woerth.de](http://www.woerth.de)  
E-Mail: [baeder@woerth.de](mailto:baeder@woerth.de)

## Seniorensport

Die meisten Sportvereine in Wörth bieten eigene Abteilungen für Senioren, deshalb haben wir auch nicht alle Vereine hier aufgeführt. Die Aufzählung soll nur Anregung und Ansporn sein, etwas für seine Fitness zu tun.

Nähere Informationen unter: [www.woerth.de](http://www.woerth.de)

### **Volkslaufgruppe Maximiliansau e.V.**

#### **Lauftreff mit Walking**

Sommerhalbjahr (April–Sept)

Dienstag + Freitag jeweils 18.30 Uhr

Winterhalbjahr (Okt–März)

Mittwoch + Samstag jeweils 16.00 Uhr

Kontakt: Reinhold Seeger 0 72 71 / 4 25 81

[www.vlg-maximiliansau.de](http://www.vlg-maximiliansau.de)

### **TuS Schaidt Seniorengymnastik**

Dienstag 14.00–15.00 Uhr

Gymnastikhalle Grundschule

Kontakt: Gabi Müller 0 63 40 / 13 22

[www.tus08-schaidt.de](http://www.tus08-schaidt.de)

### **TV Pforz-Maximiliansau e.V.**

#### **„Fit ab 70“**

Dienstag 9.00- 10.00 Uhr

#### **„Wirbelsäulengymnastik“**

Mittwoch 19.00-20.00 Uhr

#### **„Fit ab 50“**

Donnerstag 17.30-18.30 Uhr

#### **„Fit ins Wochenende“**

Freitag 9.00-10.00 Uhr

Alle Kurse in der Gymnastikhalle

Kontakt: [www.tv-maximiliansau.de](http://www.tv-maximiliansau.de)



© KVV / Christian Ernst

## **Bequem unterwegs mit Bus und Bahn.**

## **Aktiv im Alter.**

## **Die „Karte ab 65“: eine attraktive Option für Senior\*innen.**

Diese persönliche Jahreskarte gilt in dem auf der Karte eingetragenen Zeitraum für alle Regional-, Stadt- und Straßenbahnen sowie in allen Omnibussen im gesamten Verbundgebiet des KVV. Und das Beste: Eigentümer\*innen einer „Karte ab 65“ können alle eigenen Kinder und Enkelkinder unter 15 Jahren ganztägig kostenlos mitnehmen.

Gegen Vorlage eines Rentenbescheids kann sie bereits ab dem Alter von 60 Jahren erworben werden. Und wer in Zukunft ganz aufs Auto verzichten möchte, gibt den Führerschein einfach ab – und fährt mit der „Karte ab 65“ die ersten 6 Monate kostenlos.

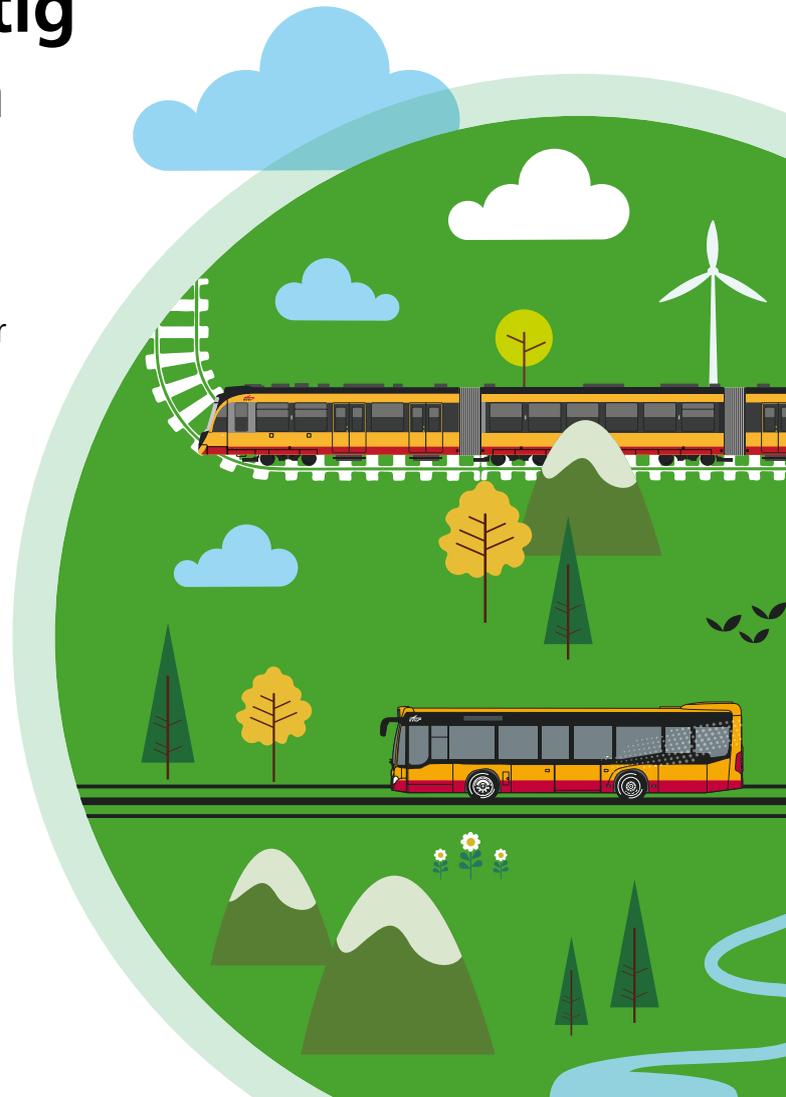
Nähere Informationen: [kvv.de/karte-ab-65](http://kvv.de/karte-ab-65)

# Nachhaltig und günstig unterwegs – mit dem Deutschlandticket.

Mit dem monatlich kündbaren Jahresabo alle  
Busse und Bahnen im Nah- und Regionalverkehr  
bundesweit nutzen – und dabei das Klima  
und den eigenen Geldbeutel schonen.



**Jetzt bestellen und  
Deutschland erkunden:**  
[kvv.de/deutschlandticket](https://kvv.de/deutschlandticket)





## Stadtbücherei Wörth

Die Stadtbücherei ist ein geschätzter Treffpunkt, ein Ort der Inspiration, des lebenslangen Lernens, der Freizeitgestaltung sowie der Bildung und Kultur.

- Rund 33.000 Medien für alle Altersgruppen
- Der Bestand umfasst Bücher, Spiele, CDs und Hörbücher, DVDs, Großdruck-Bücher sowie Zeitschriften und eine Tageszeitung
- Der Online-Katalog „Findus“ ermöglicht jederzeit die Recherche im Bestand der Stadtbücherei – ganz bequem von zu Hause aus
- Zugriff auf mehr als 160.000 digitale Medien wie eBooks, ePapers, eAudios, eMusik, eVideos und eLearning-Kurse über die „Onleihe Rheinland-Pfalz“
- Nutzung von „Overdrive“: Mehr als 16.000 englischsprachige eBooks und eAudios
- Brockhaus online: Online-Nachschlagewerk mit geprüftem Wissen

- Über das Streaming-Portal „filmfriend“ Zugang zu mehr als 5.000 Filmen
- Offener Bücherschrank im Foyer
- Lesecke mit Zeitschriften
- WLAN und Recherche-PCs zur freien Nutzung
- Vielseitiges Veranstaltungsprogramm: Lesungen, Workshops, Vorträge ...
- Treffpunkt für Leseclubs und Literaturzirkel

Stadtbücherei   
Wörth am Rhein

### Hauptstelle:

Am Rathausplatz, 76744 Wörth am Rhein

Tel. 0 72 71 / 131-140

stadtbuecherei@woerth.de

Öffnungszeiten:

Mo & Fr: 10.00 – 18.00 Uhr

Di & Do: 13.00 – 18.00 Uhr

Sa: 10.00 – 13.00 Uhr

### Zweigstellen:

- Bücherei im Spritzenhaus (Dammschule)  
Königstraße 1, 76744 Wörth am Rhein  
Tel. 0 72 71 / 131-145

stadtbuecherei.dammschule@woerth.de

Öffnungszeiten: Fr: 12.00 – 15.00 Uhr

- Bücherei Maximiliansau

Hermann-Quack-Str. 1,

76744 Wörth-Maximiliansau

Tel. 0 72 71 / 131-384

stadtbuecherei.maxau@woerth.de

Öffnungszeiten: Mo & Fr: 14.00 – 18.00 Uhr

Die Volkshochschule Wörth ist eine staatlich anerkannte Einrichtung der Erwachsenenbildung der Kreisvolkshochschule Germersheim.

Die VHS bietet ein abwechslungsreiches Programm mit interessanten Kursen und Vorträgen aus den unterschiedlichsten Bereichen. Hier findet jeder für sich das richtige Angebot.

Unser Programm, das halbjährlich erscheint, finden Sie online unter [www.woerth.de/vhs](http://www.woerth.de/vhs).

Ein gedrucktes Programm ist in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei Wörth, am Empfang im Rathaus sowie in den Bürgerhäusern erhältlich.

Haben Sie Fragen, Ideen, Wünsche oder Anregungen zu unserem Programm? Kontaktieren Sie uns und teilen Sie uns Ihre Ideen mit! Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

#### **VHS Geschäftsstelle:**

Stadtbücherei Wörth  
Am Rathausplatz 5  
76744 Wörth am Rhein  
Tel: 0 72 71 / 131-225  
Fax: 0 72 71 / 131-9255  
[vhs@woerth.de](mailto:vhs@woerth.de)

#### **Öffnungszeiten:**

Mo & Do: 10 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Termine sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

## **KulturGut – Das Wörther Kulturprogramm**

Viele bekannte Künstler, klassische Klänge, mitreißende Musik, unterhaltsames Theater und abwechslungsreiche Kleinkunst – all das macht das Wörther Kulturprogramm zu einem besonderen Erlebnis.

Theater- und Konzertbesuche sind eine wunderbare Gelegenheit, einen unvergesslichen Nachmittag oder Abend zu verbringen, in eine andere Welt einzutauchen, sich mit Freunden zu treffen und den eigenen vier Wänden zu entfliehen.

Alle Informationen zu Veranstaltungen und Preisen erhalten Sie online unter [www.woerth.de/kultur](http://www.woerth.de/kultur) oder bei Stephanie Quint, Ihrer Ansprechpartnerin, Tel. 07271-131 226.

Tickets erhalten Sie bequem

- vor Ort oder telefonisch bei der Stadtverwaltung: 07271-131 444
- per E-Mail: [kulturtickets@woerth.de](mailto:kulturtickets@woerth.de)
- online: [www.reservix.de](http://www.reservix.de)
- sowie an allen Reservix-Vorverkaufsstellen

Beim Kauf von Karten für mehrere Veranstaltungen bietet die Stadtverwaltung ein attraktives Rabattsystem an.





©depositphotos.com/daisy-daisy

## Autofahren im Alter

Wer möchte schon gerne auf sein Auto und damit auch ein Stückchen Freiheit verzichten. Gerade wenn man im ländlichen Raum wohnt, Einkäufe machen muss, an kulturellen Veranstaltungen teilnehmen will – es geht oft nicht ohne Auto.

Um es gleich vorweg zu sagen: Grundsätzlich kann man bis ins hohe Alter Auto fahren.

Allerdings ist hier ein hohes Maß an Eigenverantwortung gefragt. Vor allem sollte man auf körperliche Veränderungen achten. Gerade das Sehvermögen und das Gehör lassen halt mit zunehmendem Alter nach. Auch die Konzentrationsfähigkeit und Reaktionszeit sind nicht mehr so wie bei jüngeren.

Bei einer ganzen Reihe von Erkrankungen können konkrete Einschränkungen der Fahrtüchtigkeit auftreten. Die oben genannte Schwerhörigkeit gehört

ebenso dazu wie die Trübung der Augenlinse, Demenz oder Parkinson. Und, was immer wieder übersehen wird, auch Medikamente können Einfluss nehmen. Das sollte man auf jeden Fall mit seinem Hausarzt besprechen.

Das bedeutet, dass man sein Fahrverhalten entsprechend anpassen sollte. Möglichkeiten hierfür sind z. B. das Vermeiden von Fahrten in der Dunkelheit oder bei starkem Regen, das Beschränken auf bekannte Strecken oder – bei längeren Autofahrten – einfach mehr Pausen einlegen.

Aber, mit entsprechendem Verantwortungsgefühl besteht ohne weiteres die Möglichkeit, bis ins hohe Alter problemlos mit dem Auto unterwegs zu sein.

Gute Fahrt.

**ZEHN46**  
Café - Restaurant

Hauptstraße 1, 76744 Wörth - Schaidt

015 77 444 25 22

www.zehn46.de

Make your choice

# Führerschein- Pflichtumtausch

Der deutsche Führerschein ist ein Leben lang gültig, allerdings muss das Dokument in Zukunft alle 15 Jahre erneuert werden – ohne Prüfung oder Gesundheitszeugnis. Im Moment ist es erforderlich, dass, um einen EU-weit einheitlichen Führerschein zu haben, die alten Führerscheine umgetauscht werden müssen. Dies ist ein reiner Verwaltungsakt, d.h. es werden keinerlei Prüfungen notwendig. Die Termine, zu denen der Umtausch spätestens erfolgt sein muss, richten sich nach dem Geburtsjahr des Führerscheininhabers bzw. dem Ausstellungsdatum des Führerscheins.

## **Für Führerscheine, die bis zum 31.12.1998 ausgestellt wurden (graue oder rote Papierführerscheine), gilt für:**

Vor 1953 Geborene: Umtausch bis 19.01.2033

Ab 1971 Geborene: Umtausch bis 19.01.2025

## **Für Kartenführerscheine, die zwischen dem 01.01.1999 und dem 18.01.2013 ausgestellt wurden, gilt:**

Ausstellungsjahr 1999–2001:

Umtausch bis spätestens 19.01.2026

Ausstellungsjahr 2002–2004:

Umtausch bis spätestens 19.01.2027

Ausstellungsjahr 2005–2007:

Umtausch bis spätestens 19.01.2028

Ausstellungsjahr 2008:

Umtausch bis spätestens 19.01.2029

Ausstellungsjahr 2009:

Umtausch bis spätestens 19.01.2030

Ausstellungsjahr 2010:

Umtausch bis spätestens 19.01.2031

Ausstellungsjahr 2011:

Umtausch bis spätestens 19.01.2032

Ausstellungsjahr 2012-18.01.2013:

Umtausch bis spätestens 19.01.2033

Weitere Informationen bekommen Sie bei Ihrer Führerscheinstelle:

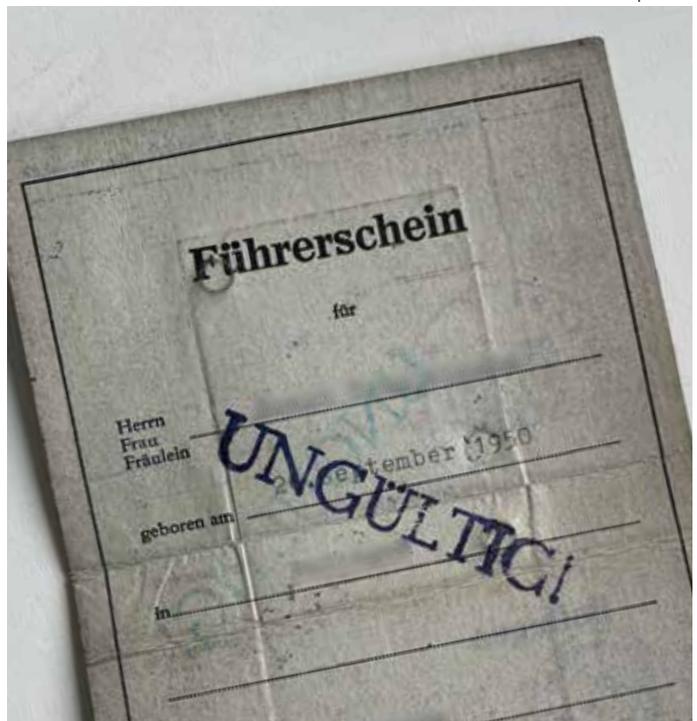
Kreisverwaltung

76726 Germersheim, 17er-Straße 1

Tel.: 07274 / 53 380 und 53189

[www.kreis-germersheim.de](http://www.kreis-germersheim.de)

©Ernst Trümpelmann



## Neue Mobilität mit Pedelec und E-Bike



©depositphotos.com/halfpoint

Je weniger man sich bewegt, um so unbeweglicher wird man. Und damit das nicht passiert, sollte man rechtzeitig etwas dafür bzw. dagegen tun.

Wie wäre es dann mit Rad fahren? Die Landschaft rund um Würth kommt besonders den Radlern entgegen. Ohne jegliche Steigung verläuft das mehr als 100 Kilometer lange Radwegenetz durch Auwälder, entlang des Rheins oder mitten durch den prachtvollen Bienwald.

Ist Ihnen die Strecke trotzdem mal zu anstrengend, besteht immer noch die Möglichkeit, auf ein Elektrorad auszuweichen.

### Elektrisch Radfahren

Zuerst mal zur Begriffsdefinition: E-Bikes und Pedelecs. Das **Pedelec** (**P**edal **E**lectric **C**ycle) ist im Grun-

de ein normales Fahrrad. Tritt der Fahrer in die Pedale, unterstützt ihn auf Wunsch ein Elektromotor, der allerdings nicht mehr als 250 Watt Leistung haben darf und eine Höchstgeschwindigkeit von 25 Km/h. Manche Pedelecs haben zusätzlich eine Schiebe- oder Anfahrunterstützung. Für Pedelecs ist kein Führerschein, keine Versicherung und kein Mindestalter vorgeschrieben.

Im Gegensatz zum Pedelec ist das **E-Bike** ein Kleinkraftrad, da der Motor mit einer maximalen Leistung von 500 Watt auch ohne Muskelkraft das Gefährt antreibt. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit liegt bei 20 Km/h. Eine Betriebserlaubnis und ein Versicherungskennzeichen sind notwendig. Außerdem mindestens die Mofa-Prüfung.

Gerade für Senioren ist elektrisches Radfahren ein Gewinn. Zum einen erweitert sich der Bewegungsradius enorm, zum anderen können auch Ziele in bergigen Gegenden erreicht werden, die mit dem normalen Fahrrad nicht oder nur sehr schwer erreichbar sind.

Aber denken Sie daran, der Umgang mit dem Fahrzeug sollte geübt werden!

Das E-Bike ist kein normales Rad. Es ist durch Motor und Akku deutlich schwerer und der Schwerpunkt liegt höher. Dadurch kann es gerade in langsamen Passagen dazu führen, dass das Fahrrad zum „kipeln“ neigt.

Und auch an die anderen Verkehrsteilnehmer sollte man denken. Nicht jeder rechnet damit, dass ein Fahrrad lautlos angesaust kommt. Deshalb ist vorausschauendes Fahren hier besonders wichtig.

Aber egal, ob mit Muskelkraft oder Elektrohilfe: Es gibt in und um Würth jede Menge schöner Fahrradtouren, die zu erkunden sind.



©depositphotos.com/Y-Boychenko

## Die elektronische Patientenakte

Die elektronische Patientenakte (EPA) ist ein wichtiger Bestandteil der digitalen Transformation im Gesundheitswesen. Sie hat das Potenzial, die Patientenversorgung grundlegend zu verbessern, die Zusammenarbeit zwischen Ärzten und Kliniken zu fördern und die Effizienz des gesamten Gesundheitssystems zu steigern.

Die elektronische Patientenakte ist eine digitale Sammlung aller gesundheitsbezogenen Daten eines Patienten, die von verschiedenen Akteuren im Gesundheitssystem genutzt werden kann. Im Gegensatz zur traditionellen, papierbasierten Akte, die häufig an verschiedenen Orten und in unterschiedlichen Formaten gespeichert ist, ermöglicht die EPA eine zentrale und strukturierte Speicherung sämtlicher relevanter Informationen. Dazu gehören:

- **Diagnosen und Krankheitsgeschichte**
- **Arztbriefe**
- **Behandlungs- und Operationsberichte**
- **Medikamentenverordnungen**
- **Laborbefunde und Bildgebungsdaten**
- **Impfstatus**

Durch die zentrale Speicherung von Gesundheitsdaten in der EPA haben Ärzte jederzeit schnellen Zugriff auf die vollständige Krankengeschichte eines Patienten.

Dies führt zu einer besseren Koordination der Behandlung, insbesondere bei Patienten, die von mehreren Ärzten oder in verschiedenen Fachrichtungen betreut werden. Die Gefahr von Fehldiagnosen oder Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten wird minimiert, da alle relevanten Informationen stets verfügbar sind.

Die elektronische Patientenakte ist ein wichtiger Bestandteil der digitalen Transformation im Gesundheitswesen, um die Patientenversorgung grundlegend zu verbessern, die Zusammenarbeit zwischen Ärzten und Kliniken zu fördern und die Effizienz des gesamten Gesundheitssystems zu steigern.

All diese Patientendaten gelten als personenbezogene Daten besonderer Art. Diese Informationen über die Gesundheit einer Person sind durch den Datenschutz besonders geschützt und unterliegen obendrein dem Arztgeheimnis. Das gilt unabhängig davon, ob diese Patientendaten digital oder in Papierform erfasst und gespeichert werden.



©depositphotos.com/peopleimages

## Haustiere und Senioren

Egal, ob Hund, Katze, Meerschweinchen oder Wellensittich, für die Gesundheit und Lebensfreude ist ein Haustier immer ein Gewinn.

Schon das Streicheln oder Sprechen mit seinem Hausgenossen wirkt sich auf Blutdruck und Pulsfrequenz positiv aus. So haben Untersuchungen gezeigt, dass Tierbesitzer oft weniger Medikamente benötigen und seltener über Erkältungen und Schmerzen klagen.

Es stellt sich natürlich die Frage, welches Haustier für den Einzelnen das Richtige ist. Deshalb sollte

man vor der Anschaffung eines Haustieres einiges beachten. Zuerst einmal muss geklärt werden, ob in der Wohnung Haustiere überhaupt erlaubt sind.

Der nächste Punkt ist die Klärung eventueller gesundheitlicher Einschränkungen wie z. B. Allergien. Es wäre fatal, wenn man sich ein Haustier anschafft, um hinterher festzustellen, dass man darauf allergisch reagiert. Oder einen Hund der viel Auslauf braucht, dem man aber körperlich nicht mehr gewachsen ist.

Auch muss man sich im Klaren sein, dass ein Haustier Arbeit macht und dass nicht unerhebliche Kosten entstehen können für Futter, Hundesteuer oder Tierarzt.

Der nächste Punkt ist die Frage: Welches Haustier passt zu mir und zu meiner Lebenssituation?

Jedes Tier braucht Pflege und Bewegung. Hunde müssen mehrmals am Tag Gassi geführt werden, Käfige von Vögeln und Kleintieren müssen gesäubert, das Wasser in Aquarien muss gewechselt werden und noch vieles mehr.

Katzen und Hunde müssen regelmäßig zum Tierarzt für Vorsorge und Impfungen, was immer auch mit Kosten verbunden ist.

Außerdem sollte man sich über die Lebenserwartung seines neuen Mitbewohners informieren. Hunde und Katzen werden, je nach Rasse, 16 und mehr Jahre alt, Reptilien noch viel älter. Das heißt auch, so lange trägt man für das Tier Verantwortung.

Hat man sich für die Anschaffung eines Haustieres entschieden, kommt als nächstes die Frage:

Woher bekomme ich das richtige Tier?

Neben den klassischen Zoohandlungen gibt es überall Tierheime, die über jeden froh sind, der bereit ist, ein Tier bei sich auf zu nehmen. Das Personal dort weiß oft eine ganze Menge über die Tiere und kann beraten. Auch kann man dort sicher sein, dass die Tiere gesund sind.

Was man auf keinen Fall tun sollte, ist ein Tier im Internet oder auf Flohmärkten zu kaufen. Gerade Hunde, die auf diesem Weg angeboten werden, sind oft in einem erbärmlichen Zustand.

Ist das Ob, das Wie und das Was geklärt, bleibt noch die Frage, wer sich bei Abwesenheit des Besitzers um das Tier kümmert. Dabei geht es nicht um planbare Abwesenheit wie z. B. Urlaubsreisen, sondern darum, wer einspringt z. B. bei einem akuten Krankenhausaufenthalt.

Egal für welches Tier Sie sich entscheiden, es ist immer ein Gewinn und bringt neues Leben und neue Aufgaben in Ihren Alltag.



**Zookauf Maximilian Center**  
76744 Wörth / Maximiliansau  
Tel.: 07271-940396



©depositphotos.com/photographee.eu

Um auch im Alter mobil zu bleiben, ist es oft notwendig, auf Hilfsmittel zurück zu greifen – z. B. auf einen Rollator. Also erstmal nur ein Gerät mit vier Rädern und zwei Griffen. Aber Rollator ist nicht gleich Rollator. Deshalb sollte man sich vor dem Kauf überlegen, für welches Modell man sich entscheidet. Nutzen Sie ihn hauptsächlich in der Wohnung und/ oder im Außenbereich, wie ist die Stabilität und faltbarkeit. Also, erstmal einige Modelle ausprobieren, um die Unterschiede festzustellen. Testen Sie auch das Gewicht, besonders wenn Sie ihn Treppen hinauftragen müssen.

Ein Rollator muss auf seinen Nutzer eingestellt werden und auch dessen Gewicht passen. Insbesondere die Griffhöhe ist wichtig, damit Sie beim Stehen und Gehen eine aufrechte Körperhaltung haben. Nutzen Sie den Rollator auch für längere Strecken, ist ein Sitzbrett sinnvoll.

Eine Einkaufstasche braucht man nicht nur zum Einkaufen, sondern ist auch ein Stauraum, damit man die Hände unterwegs frei hat. Es gibt jede Menge Zubehör, Stockhalter oder Klingel. Aber darüber kann Sie das Sanitätshaus beraten.

## Beratungsdienste

In Wörth bietet eine Vielzahl von Beratungsdiensten Hilfe und Gespräche an, sei es für allgemeine Lebensfragen oder für besondere Situationen, erst recht bei Krisensituationen.

Im Mittelpunkt der Beratung unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger steht das Bemühen, ihnen zu helfen, für die jeweilige persönliche Situation sachgerechte Entscheidungen treffen zu können. Insbesondere Hinweise auf weiterführende Vermittlung und Beratung sind hierbei gefragt.

Aufgrund des Landesgesetzes zur Sicherstellung und Weiterentwicklung der pflegerischen Angebotsstruktur (LPflege ASG) wurden flächendeckend in Rheinland-Pfalz Pflegestützpunkte für hilfesuchende, kranke und behinderte Menschen eingerichtet.

Wir wollen Betroffene und ihre Angehörige sowie weitere Interessierte über das Leistungsangebot der häuslichen Pflege, der Kranken-, Alten- und Familienpflege in unserer Region informieren, um zu ermöglichen, dass Betroffene möglichst lange in ihrer vertrauten häuslichen Umgebung bleiben können.

Dazu gehört u.a. die Beratung über mobile soziale Dienste, Senioren- und Pflegeeinrichtungen, Essensversorgung, Hausnotruf, Pflege jeder Art, Fahrdienste und Betreuung demenzkranker Menschen, etc. Weiterhin können Informationen über die in Wörth bestehenden Selbsthilfegruppen nachgefragt werden.

## Pflegestützpunkte

Die Pflegestützpunkte sind zentrale Anlaufstellen, die eine unabhängige, trägerneutrale und kostenlose Beratung rund um das Thema Pflege anbieten.

Das Beratungsangebot richtet sich an alle Menschen und deren Angehörige, die durch Krankheit, Alter oder Behinderung von Pflege betroffen sind.

Die Fachkräfte der Pflegestützpunkte machen sich ein Bild über den jeweiligen Hilfe- und Unterstützungsbedarf. Sie kennen die rechtlichen Rahmenbedingungen und geben Orientierung über die möglichen Angebots- und Unterstützungsmöglichkeiten in der jeweiligen Region und deren Finanzierungsmöglichkeiten. Sie informieren und beraten und übernehmen im Einzelfall die Koordination und Organisation von Pflege- und Unterstützungsleistungen. Gemeinsam mit den Klienten erarbeiten sie einen individuellen Versorgungsplan.

Im Rahmen der Vernetzung arbeiten die Pflegestützpunkte mit ambulanten, teilstationären und sonstigen Dienstleistern im Bereich der Pflege, aber auch mit anderen Beratungsstellen, Institutionen, Behörden und Ehrenamtsinitiativen zusammen. Die Beratung findet telefonisch, im Pflegestützpunkt oder in der Häuslichkeit der Klienten statt.

### Unsere Kontaktdaten:

Pflegestützpunkt Stadt Wörth/ VG Hagenbach  
Keltenstr.15a, 76744 Wörth

Adling, Manuela Tel.: 07271-9816530

E-Mail: manuela.adling@pflegestuetzpunkte-rlp.de

Pfirschmann, Rosa Tel.: 07271-9816531

E-Mail: rosa.pfirschmann@pflegestuetzpunkte-rlp.de



GEMEINDESCHWESTER<sup>plus</sup>

## **Gemeindegewest<sup>plus</sup>** **Ihre Fachkraft für die** **Stadt Wörth und die** **Verbandsgemeinden** **Hagenbach und Kandel**

Die Gemeindegewest<sup>plus</sup> ist ein Angebot an hochbetagte Menschen, die noch keinen Pflegebedarf haben, aber sich Beratung und Unterstützung im aktuellen Lebensabschnitt wünschen.

Sie informiert über Hilfen, die Ihnen den Alltag erleichtern und Ihre Gesundheit stärken. Sie kümmert sich um Ihre Anliegen, damit Sie möglichst lange weiterhin zuhause leben können.

Bei Fragen zum Thema Pflege kann sie den Kontakt zum zuständigen Pflegestützpunkt herstellen.

Die Fachkraft führt keine pflegerischen Tätigkeiten aus.

Sie berät unabhängig, vertraulich und individuell und kommt auf Wunsch zu Ihnen nach Hause. Die Beratung ist kostenlos.

Die Umsetzung des Landesprogramms Gemeindegewest<sup>plus</sup> im Landkreis Germersheim wird gefördert vom MASTD RLP.

### **Ihre Ansprechpartnerin:**

Frau Angelika Drodofsky  
Keltenstr. 15a 76744 Wörth  
Telefon: 0 72 71 / 13 11 51  
Mobil: 0162 2138547  
E-Mail:  
Gemeindegewest@  
woerth.de



## **Pflegeberatung für Privat-Versicherte**

COMPASS Private Pflegeberatung GmbH  
Gustav-Heinemann-Ufer 74 c

50968 Köln

Tel.: 0800 / 101 88 00

[www.compass-pflegeberatung.de](http://www.compass-pflegeberatung.de)

## **Bürgertelefon zur Pflegeversicherung**

Fragen zu den Leistungen u.a. Kurzzeit- und Verhinderungspflege, Einstufungsverfahren und das Pflegeneuausrichtungsgesetz werden beantwortet:

Tel.: 030 / 3 40 60 66 02

## **Bürgertelefon zur Krankenversicherung**

Auskunft über das Beitrags- und Leistungsrecht der gesetzlichen Krankenversicherung.

Informationen zum Krankengeld, Versicherungsschutz oder zu ambulanten Kuren:

Tel.: 030 / 3 40 60 66 01

## **Bürgertelefon Rente**

Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung  
Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Tel.: 030 / 2 21 91 10 01

## **Rentenberatung**

Versicherungsamt

Mozartstraße 2

76744 Wörth

Tel.: 0 72 71 / 131-0

## Verbraucherberatung

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.  
 Bahnhofstraße 1, 67059 Ludwigshafen  
 Tel.: 06 21 / 51 21 45  
 E-Mail: vb-lu@vz-rlp.de  
 Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.  
 Informations und Beschwerdetelefon „Pflege“  
 Ludwigsstraße 6  
 55116 Mainz  
 Tel.: 0 61 31 / 28 48 41

## KISS Pfalz Selbsthilfetreff Pfalz e.V.

Kirchberg 18, 67483 Edesheim  
 Tel.: 0 63 23 / 98 99 24  
 www.kiss-pfalz.de

## VdK Sozialverband

Jedes Mitglied erhält bei allen sozialen und sozialrechtlichen Angelegenheiten die notwendige Beratung und Unterstützung.

Schwerpunkte sind:

- Renten- & Schwerbehindertenrecht
- Kranken-, Pflege-, Unfall- & Arbeitslosenversicherung
- Grundsicherung & Sozialhilfe
- Soziales Entschädigungsrecht

## VdK Kreisverband Landau

Geschäftsstelle  
 Industriestraße 14, 76829 Landau  
 Tel.: 0 63 41 / 8 67 90  
 kv-landau-in-der-pfalz@vdk.de  
 www.vdk.de/kv-landau-in-der-pfalz  
 Telefonisch erreichbar:  
 Montag bis Donnerstag 8.30–12.00 Uhr

## AWO - Betreuungsverein Germersheim e.V.

Der Betreuungsverein bietet fachkundige, unbürokratische und individuelle Informationen, Beratung und Unterstützung in allen Fragen zur gesetzlichen Betreuung, Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.

Das Angebot ist kostenfrei und nicht an eine Mitgliedschaft gebunden.

Beratungstermine nach Vereinbarung – auch bei Ihnen zu Hause.

Sprechzeiten:

Montag – Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

Waldstraße 38

76870 Kandel

Tel.: 0 72 75 / 89 19

www.awo-btv-ger.de

## Lebenshilfe Kreis Germersheim

Marktstraße 12, 76744 Wörth

Tel.: 0 7271 / 9 34 19-0

www.lebenshilfe-ger.de

## Telefon-Seelsorge

Die Telefonseelsorge ist eine Notrufeinrichtung für Menschen in Belastungssituationen und in Lebenskrisen.

Sie ist rund um die Uhr besetzt, auch nachts und an Sonn- & Feiertagen.

Unter den bundeseinheitlichen Rufnummern 0800 / 1 11 01 11 oder 0800 / 1 11 02 22 ist die Telefonseelsorge gebührenfrei erreichbar.

## Beratung für behinderte Menschen

Club Behinderter und ihrer Freunde  
Südpfalz e.V.

Münchener Straße 5, 76829 Landau

Tel.: 0 63 41 / 98 76 00

[www.cbf-suedpfalz.de](http://www.cbf-suedpfalz.de)

## Deutsche Rheuma-Liga

Landesverband Rheinland Pfalz e.V.

Schloßstraße 1, 55543 Bad Kreuznach

Tel.: 06 71 / 8 34 04-50

[www.rheuma-liga-rlp.de](http://www.rheuma-liga-rlp.de)

## Caritas-Zentrum Germersheim

17er Straße 1, 76726 Germersheim

Tel.: 0 72 74 / 94 91 - 0

[www.caritas-zentrum-germersheim.de](http://www.caritas-zentrum-germersheim.de)

## Sozial- und Lebensberatung Haus der Diakonie

Hauptstraße 1, 76726 Germersheim

Tel.: 0 72 74 / 63 00

[www.diakonie-pfalz.de](http://www.diakonie-pfalz.de)

## Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

17er Straße 1, 76726 Germersheim

Tel.: 0 72 74 / 70 34 67



**PFALZWERKE  
GRUPPE**

Warum sich eine  
nachhaltige Zukunft  
nur wünschen?

Wir machen Energie in der Region  
zukunftsfähig mit Partnerschaften,  
Förderungen und grünen Projekten.

[www.pfalzwerke.de](http://www.pfalzwerke.de)



©depositphotos.com/newafrica

## Demenz – eine Krankheit mit vielen Gesichtern

Demenz ist ein Krankheitsbild, das sich durch charakteristische Symptome auszeichnet, und durch verschiedene Krankheiten verursacht werden kann. Die Gedächtnisstörungen und die Störungen der geistigen Leistungsfähigkeit haben ein solches Ausmaß, dass das selbständige Zurechtkommen im Alltag erschwert ist.

Bei der leichten Demenz ist eine selbständige Lebensführung zumeist noch möglich, beim Fortschreiten zur mittelschweren oder schweren Demenz wird die betreffende Person in zunehmendem Ausmaß von äußerer Hilfe abhängig.

In Deutschland sind derzeit über eine Million über

60-jährige Personen an einer mittelschweren bis schweren Demenz erkrankt.

Die Alzheimer-Krankheit ist die häufigste Ursache der Demenz; die zweithäufigste Ursache sind Durchblutungsstörungen des Gehirns.

Die Alzheimer-Krankheit entsteht durch das Zusammenwirken von genetischen Faktoren und schützenden sowie krankheitsfördernden Umweltfaktoren. Es kommt zu einem chronisch fortschreitenden Entzündungs- und Abbauprozess, der sich über Jahrzehnte hinzieht.

Viele Jahre vor dem Auftreten von Gedächtnisstörungen beginnen die Krankheitsprozesse auf neurobiologischer Ebene.

## Demenz erkennen – Veränderungen wahrnehmen

- Gedächtnisstörungen & geistige Leistungsfähigkeit
- Schwierigkeiten bei alltäglichen Arbeiten
- Veränderte Planungsfähigkeit
- Rückzug von der Arbeit oder sozialen Kontakten
- Probleme, den Überblick zu behalten
- Veränderungen der Stimmung oder/und des Verhaltens
- Probleme bei der räumlichen Wahrnehmung
- Gesprächen nicht mehr folgen können
- Fehlende Worte im Gespräch
- Schlechtes oder fehlendes Urteilsvermögen
- Veränderte oder fehlende Orientierung zur Zeit und an fremden Orten
- Verlegen von Dingen

## Hilfe bei der Abklärung

Der erste Schritt der Diagnostik ist die Feststellung des Demenz-Syndroms durch eine Erhebung der Vorgeschichte und eine Untersuchung der geistigen Leistungsfähigkeit. Die Hausarztpraxis ist hier eine gute erste Anlaufstelle.

Dann müssen mögliche Ursachen des Demenz-Syndroms in Form von anderen körperlichen Erkrankungen oder anderen Gehirnerkrankungen ausgeschlossen werden.

Eine bildgebende Untersuchung des Gehirns (MRT oder CT) gehört zur grundlegenden Diagnostik bei der Abklärung einer solchen Verminderung der geistigen Leistungsfähigkeit. Auf diese Weise können Gehirnerkrankungen festgestellt oder ausgeschlossen werden.

## Behandlung

Demenz ist zum heutigen Zeitpunkt nicht heilbar. Es gibt aber einige Möglichkeiten, die Symptome zu lindern und den Verlauf zu verzögern und damit die Lebensqualität und Teilhabe zu verbessern.

## Vorbeugung

Es erscheint hilfreich, die Entwicklung einer Demenz als Ausdruck einer ungünstigen Alterung unseres Gehirns anzusehen, der wir nicht völlig ausgeliefert sind, sondern der wir vielerlei Verhaltensweisen entgegenzusetzen haben.

Einige davon sollen hier nur kurz und allgemein, und im Sinn einer Anregung zu weiterer Beschäftigung, aufgelistet werden:

- Gesunde Ernährung
- Körperliche Bewegung
- Lebenslange geistige Aktivität und Lernen
- Erhalt sozialer Kontakte
- Aktiv bleiben im Alter

## Hilfe & Selbsthilfe

Durch die Erkrankung entstehen viele Fragen und Unsicherheiten.

Neben der Hausarztpraxis gibt es viele Informations- und Unterstützungsangebote zu Pflege- Betreuungsangeboten, rechtliche und finanzielle Beratung und Selbsthilfe.

Die Alzheimergesellschaft hat eine breite Informationsplattform geschaffen, Selbsthilfeangebote für Betroffene und Zu- und Angehörige organisiert oder zusammengeführt – weiterführende Informationen auch zu den aktuellen Selbsthilfeangeboten erhalten Sie hier:

Alzheimer Gesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.

Mundenheimer Straße 239

67061 Ludwigshafen

Tel.: 0621 – 56 98 60

E-Mail: [info@alzheimer-gesellschaft-rhpf.de](mailto:info@alzheimer-gesellschaft-rhpf.de)

Web: [www.alzheimer-gesellschaft-rhpf.de](http://www.alzheimer-gesellschaft-rhpf.de)

Selbsthilfewegweiser KISS

<http://www.kiss-pfalz.de/>

## Ökumenische Sozialstation Hagenbach-Kandel-Wörth e.V. Ambulante-Hilfe-Zentrum (AHZ)

Arthur-Nisio-Straße 23

76744 Wörth 0 72 71 / 76 08 - 0

[www.sozialstation-woerth.de](http://www.sozialstation-woerth.de)

## Krankenpflegevereine und Elisabethenvereine

Nähere Informationen und Auskünfte halten die Pfarrbüros der jeweiligen Pfarrgemeinden und die Sozialstation Wörth bereit.

## Wörther Tafel e.V.

Lebensmittelausgabe:

Mittwoch 11.00–13.00 Uhr

Donnerstag 13.00–16.00 Uhr

In den Niederwiesen 7

0 72 71 / 24 55

[www.woerther-tafel.de](http://www.woerther-tafel.de)

## Tagespflege

### Seniorentagespflege Niederwiesen

In den Niederwiesen 8

76744 Wörth 0 72 71 / 97 97 626

### Tagesklinik Maximiliansau

Hermann-Quack-Straße 6

76744 Maximiliansau 0 72 71 / 94 82 - 0

## Impressum:

### Herausgeber:

VogtherrComMedia, Riegelstraße 14, 85276 Pfaffenhofen,  
Tel.: (0 84 41) 80 44 73 – Fax: (0 84 41) 80 49 82

### Redaktion:

Arbeitsgemeinschaft Claus Sprißler, Jürgen Vogtherr und  
Stadtverwaltung Wörth am Rhein

### Anzeigen:

Claus Sprißler

### Bildbeiträge:

Stadtverwaltung Wörth, Claus Sprißler sowie jeweilige Bild-  
nachweise

### Verlag:

VogtherrComMedia, Riegelstraße 14, 85276 Pfaffenhofen  
Tel.: (0 84 41) 80 44 73 – Fax: (0 84 41) 80 49 82



### Gesamtherstellung:

Satz & Layout Ernst Trümpelmann, Tel. 0172 17 14 12 1  
[ernst.truempelmann@t-online.de](mailto:ernst.truempelmann@t-online.de)

### Auflage: 4. Druckauflage April 2025

Die Arbeitsgemeinschaft hat versucht, alle Daten, Namen  
und Inhalte gewissenhaft zusammenzutragen. Allerdings  
erhebt sie nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Titel,  
Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts  
sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urhe-  
berrechtlich geschützt.

Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugswei-  
se – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich  
welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung,  
Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung  
des Verlages.

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Die Artikel geben die  
Meinung des jeweiligen Verfassers wieder. Kein Anspruch  
auf Vollständigkeit und Richtigkeit.

CvD (v. i. S. d. P.) Jürgen Vogtherr



## Bürgerbus der Stadt Wörth am Rhein

Am 5. Oktober 2020 ging der Bürgerbus Wörth an den Start. Er verbindet seither die einzelnen Stadtteile und die umliegenden Ortschaften miteinander. Der Bürgerbus schließt eine Lücke im Nahverkehr der Stadt und wendet sich an alle Bürgerinnen und Bürger, die beispielsweise bei Arztbesuchen oder Einkäufen Unterstützung benötigen.

Der Bürgerbus steht ausdrücklich nicht für verordnete Krankenfahrten zur Verfügung und sollte auch nicht als kostenloses Taxi missverstanden werden. Er dient vorrangig dazu, Menschen zu helfen, die aufgrund ihrer eingeschränkten körperlichen Mobilität nur unter großen Schwierigkeiten oder gar nicht Busse und Bahnen nutzen können. Die Fahrerinnen, die Fahrer und auch die Begleitpersonen werden jedem hilfreich zur Seite stehen. Faltbare Rollatoren

u. ä. können dabei mitgenommen werden. Rollstühle und andere sperrige Fahrzeuge allerdings nicht.

Da die Organisation des Bürgerbusbetriebs ausschließlich von ehrenamtlich tätigen Personen erfolgt, kann die Buchung immer nur montags von 9 bis 12 Uhr unter der zentralen Telefonnummer 07271/131-634 erfolgen.

Es gibt bislang zwei Fahrtage, an denen die gebuchten Fahrten unternommen werden. Diese sind Dienstag und Donnerstag, jeweils im Zeitraum von 9 bis 17 Uhr. Fahrgäste werden am vereinbarten Ort abgeholt und auch wieder zurückgebracht.

Mittwochs fährt der Bürgerbus ab 13 Uhr zum Seniorentreff in der „Pfortzer Stubb“ Altes Schulhaus in Maximiliansau und abends wieder zurück.

Bei finanziellen Sorgen und Problemen suchen Sie unverzüglich Hilfe auf. Verschiedene Stellen in Ihrer Nähe sind gerne bereit, Ihnen zu helfen und dafür zu sorgen, dass sich Ihre finanzielle Situation verbessert. Die entsprechenden Formulare bzw. Auskünfte erhalten Sie bei der:

**Stadtverwaltung**  
**Mozartstraße 2**  
**76744 Wörth am Rhein**  
**Tel.: 0 72 71 / 131 - 0**  
**[www.woerth.de](http://www.woerth.de)**

Zuständig für Beratung und Bearbeitung ist die:

**Kreisverwaltung Germersheim**  
**Luitpoldplatz 1**  
**76726 Germersheim**  
**Tel.: 0 72 74 / 53 - 0**  
**[www.kreis-germersheim.de](http://www.kreis-germersheim.de)**

## Wohngeld

Das Wohngeld soll bei geringem Einkommen die Kosten des Wohnens finanziell tragen helfen. Es kann zum einen als Mietzuschuss für die Miete einer Wohnung gewährt werden, zum anderen als Lastenzuschuss für Eigentümer von Eigentumswohnungen oder Eigenheimen, wenn die Miete oder Belastung bestimmte Höchstbeträge nicht übersteigt.

## Heimkostenbeihilfe

Die Heimkostenbeihilfe können Sie beantragen, wenn Sie Leistungen für vollstationäre Pflege von Ihrer Pflegekasse erhalten, Ihr Einkommen aber nicht ausreicht, um die restlichen Kosten (z. B. Unterkunft- und Verpflegungskosten des Heimes,

Taschengeld) zu bestreiten. Das Sozialamt gewährt nach Prüfung Ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse sowie der Notwendigkeit der Heimaufnahme eine Beihilfe zur Deckung der Heimkosten.

## Hilfe zum Lebensunterhalt sowie Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Die Hilfe zum Lebensunterhalt umfasst die notwendigen Aufwendungen für Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung und persönliche Bedürfnisse des täglichen Lebens. Hilfe zum Lebensunterhalt wird durch laufende und einmalige Leistungen gewährt, wenn Sie nur über ein geringes Einkommen verfügen. Die Höhe der laufenden Leistungen richtet sich nach Regelsätzen. Zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter und bei dauernder Erwerbsminderung können Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet oder das Rentenalter erreicht haben und voll erwerbsgemindert sind, Leistungen im Rahmen der Grundsicherung beantragen.

## Hilfe in besonderen Lebenslagen

Hilfe in besonderen Lebenslagen ist für die Menschen gedacht, die in außergewöhnlichen Situationen Unterstützung benötigen. Solche Notlagen können zum Beispiel durch Krankheit, Behinderung oder durch hohes Alter oder Pflegebedürftigkeit entstanden sein.

Die Hilfe wird auch solchen Personen gewährt, die für ihren Lebensunterhalt selbst sorgen können, aber aufgrund der besonderen Bedarfssituation auf eine zusätzliche Hilfe angewiesen sind. Die wichtigsten Hilfen hierbei sind:

## Leistungen der Pflegeversicherung

Informationen erhalten Sie bei der jeweiligen Pflegekasse Ihrer Krankenkasse.

### Hilfe zur Weiterführung des Haushalts

Diese Hilfe wird Personen mit eigenem Haushalt gewährt, wenn vorübergehend keiner der Haushaltsangehörigen den Haushalt führen kann, beispielsweise während einer Krankheit. Diese finanzielle Unterstützung ist zeitlich befristet. Zuständig ist das Sozialamt (Allgemeine Sozialhilfe) wie bei der Hilfe zum Lebensunterhalt.

### Hilfe zur Pflege (§§61 ff. SGB XII)

Wenn Sie infolge von Krankheit oder Behinderung pflegebedürftig geworden und auf fremde Hilfe und Pflege angewiesen sind, können Sie, wenn Ihr Einkommen und Vermögen bestimmte Grenzen nicht übersteigt, Hilfe zur Pflege nach dem Sozialgesetzbuch XII erhalten.

In der Regel müssen Sie aber, da die Sozialhilfe grundsätzlich nachrangig gegenüber anderen Hilfen ist, vorher bei Ihrer Pflegekasse die Pflegeleistungen beantragt haben.

Werden die Leistungen abgelehnt oder reichen sie nicht aus, um den tatsächlich vorhandenen Hilfebedarf zu decken, so wird vom Sozialamt nach Prüfung persönlicher und wirtschaftlicher Verhältnisse sowie nach Gutachten der medizinischen Dienste der Pflegekasse Hilfe zur Pflege gewährt.

### Landespflegegeld

Bei außerordentlicher Schwere der Krankheit oder Behinderung wird Landespflegegeld gewährt. Das Landespflegegeld wird unabhängig vom Einkommen

gezahlt. Auf das Landespflegegeld werden aber Leistungen bei Pflegebedürftigkeit nach anderen Rechtsvorschriften, z. B. Pflegegeld aus der Pflegeversicherung, angerechnet.

### Landesblindengeld

Nach dem Landesblindengeldgesetz erhalten Blinde bzw. gleichgestellte hochgradig Sehbehinderte ohne Rücksicht auf Einkommen und Vermögen Blindengeld.

### Blindenhilfe

Blinde Menschen können abhängig von Einkommen, Vermögen und weiteren Sozialleistungen Blindenhilfe nach den Bestimmungen des Sozialgesetzbuches XII erhalten.

### Häusliche Pflege

Pflegebedürftig sind Personen, die gesundheitlich bedingte Beeinträchtigungen der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten aufweisen und deshalb der Hilfe durch andere bedürfen.

Es muss sich um Personen handeln, die körperliche, kognitive oder psychische Beeinträchtigungen oder gesundheitlich bedingte Belastungen oder Anforderungen nicht selbständig kompensieren oder bewältigen können. Die Pflegebedürftigkeit muss auf Dauer, oder zumindest sechs Monate bestehen.

Das Leistungsangebot der Pflegeversicherung im ambulanten Bereich umfasst im wesentlichen folgende Dienste

- Körperbezogene Pflegemaßnahmen
- Pflegerische Betreuungsmaßnahmen
- Hilfe bei der Haushaltsführung

Die Leistungen können entweder als Pflegegeld

(bei Pflege durch Angehörige) oder als Sachleistung (Pflege durch ambulante Dienste) oder als Kombination aus Pflegegeld und Sachleistungen abgerufen werden. Voraussetzung für einen Leistungserhalt ist, dass der Medizinische Dienst (MD) bei dem Hilfesuchenden einen erheblichen Hilfebedarf feststellt und eine entsprechende Einstufung in einen der fünf Pflegegrade vornimmt. Die Pflegegrade werden nach Art und Dauer, Schwere der Beeinträchtigung, der Selbständigkeit oder der Fähigkeit zugeordnet.

### **Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson (§39 SGB XI)**

Ist eine Pflegeperson wegen Erholungsurlaub, Krankheit oder aus anderen Gründen an der Pflege verhindert, übernimmt die Pflegekasse die nachgewiesenen Kosten einer notwendigen Ersatzpflege für längstens sechs Wochen.

Ebenfalls wird gesetzlich klargestellt, dass der im Kalenderjahr bestehende, noch nicht verbrauchte Leistungsbetrag für Verhinderungspflege auch für Leistungen der Kurzzeitpflege eingesetzt werden kann. Dadurch kann der Leistungsbetrag der Kurzzeitpflege maximal verdoppelt werden; parallel kann auch die Zeit für die Inanspruchnahme von vier auf bis zu acht Wochen ausgeweitet werden.

Der für die Kurzzeitpflege in Anspruch genommene Erhöhungsbetrag wird auf den Leistungsbetrag für eine Verhinderungspflege angerechnet. Die Aufwendungen für Verhinderungspflege werden bis zu einer Höhe von 1.685 € pro Jahr von der Pflegekasse übernommen. Nichtverbrauchte Mittel aus der Kurzzeitpflege können den Betrag um 843 € auf maximal 2.528 € steigern.

Ab 01.07.2025 leistet die Pflegekasse ein gesamtes Entlastungsbudget von pauschal jährlich bis zu 3.539 € für Kurzzeit- und Verhinderungspflege unmittelbar ab Feststellung von Pflegegrad 2.

### **Pflegehilfsmittel (§ 40 SGB XI)**

Zur Unterstützung der Pflege können Aufwendungen für zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel monatlich erstattet werden.

Technische Hilfsmittel, wie beispielsweise Spezialbetten oder Rollstühle, werden nach Möglichkeit leihweise überlassen.

### **Teilstationäre Pflege und Kurzzeitpflege**

Pflegebedürftige der Pflegegrade 2–5 haben Anspruch auf die Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflege. Die Tages- und Nachtpflege kann in Anspruch genommen werden, wenn die häusliche Pflege nicht in ausreichendem Umfang sichergestellt werden kann. Die Pflegekasse übernimmt grundsätzlich in Abhängigkeit zum jeweiligen Pflegegrad bestimmte Aufwendungen.

Die Kurzzeitpflege wird in Anspruch genommen, wenn häusliche Pflege zeitweise nicht, noch nicht oder nicht im erforderlichen Umfang erbracht werden kann und die teilstationäre Pflege nicht ausreicht (z. B. nach Krankenhausaufenthalt). Der Anspruch auf Kurzzeitpflege ist auf acht Wochen pro Kalenderjahr beschränkt.

Ab 01.07.2025 leistet die Pflegekasse ab Pflegegrad 2 ein gesamtes Entlastungsbudget von pauschal jährlich bis zu 3.539 € für Kurzzeit- und Verhinderungspflege unmittelbar ab Feststellung des Pflegegrades.

## Stationäre Pflege (§ 43 SGB XI)

Es gibt Situationen, in denen die häusliche Pflege nicht mehr möglich ist.

Pflegebedürftige der Pflegegrade 2–5 haben Anspruch auf Pflege in vollstationären Einrichtungen, wenn häusliche oder teilstationäre Pflege nicht möglich ist oder wegen der Besonderheit des einzelnen Falles nicht in Betracht kommt.

Um die Leistungen der Pflegeversicherung zu erhalten, muss auch hier ein Antrag bei den Pflegekassen gestellt werden. Auch hier wird der Medizinische Dienst (MD) die Begutachtung zur Feststellung der Pflegestufe durchführen.

Die Leistungen erfolgen ab dem Datum der Antragstellung. Der von der Pflegekasse nicht abgedeckte Betrag muss vom Pflegebedürftigen selbst aufgebracht werden.

Kann er dies nicht, prüft das Sozialamt auf Antrag die Notwendigkeit der Heimaufnahme und kann nicht gedeckte Kosten übernehmen, wenn die Leistungen der Pflegekasse, Einkommen und Vermögen nicht ausreichen.

## Erweiterter Personenkreis für Betreuungsleistungen (§ 45 a ff SGB XI)

Angebote zu Unterstützung im Alltag.

Für die Unterstützung im Alltag, die dazu beiträgt, Pflegepersonen zu entlasten und zu helfen, Pflegebedürftige möglichst lange in Ihrem häuslichen Umfeld zu belassen, werden 131 € an anerkannte Betreuungsdienste erstattet.

Siehe [www.aok.de/pk/pflegedienst-in-der-naehe](http://www.aok.de/pk/pflegedienst-in-der-naehe)

## Prozesskostenhilfe

Im täglichen Leben kann es zu rechtlichen Problemen kommen, bei denen ein fachlicher Rat notwendig ist, etwa bei Schadensersatzforderungen, Mietstreitigkeiten oder Erbschaftsangelegenheiten.

Nicht jeder ist finanziell in der Lage, die entsprechenden Kosten selbst zu tragen. Deswegen besteht die Möglichkeit, im Rahmen des Prozesskostenhilfegesetzes und des Beratungshilfegesetzes einen Antrag auf Übernahme der Prozesskosten zu stellen.

Die beabsichtigte Rechtsverfolgung oder Rechtsverteidigung muss hinreichend Aussicht auf Erfolg haben und darf nicht mutwillig sein.

Es gibt folgende Möglichkeiten:

- Sie gehen zu einem Rechtsanwalt Ihres Vertrauens, der für Sie einen Antrag auf Prozesskostenhilfe stellt und der Sie dann juristisch vertritt.
- Sie stellen selbst beim Amtsgericht einen Antrag auf Prozesskostenhilfe, oder
- Sie lassen bei der Rechtsberatungsstelle des Amtsgerichts juristische Fragen vorentscheiden.

**Amtsgericht Landau**

**Marienring 13**

**76829 Landau**

**Tel.: 06341 / / 22 - 0**

**[www.agld.justiz.rlp.de](http://www.agld.justiz.rlp.de)**

## Pflegezeitgesetz

Für alle Arbeitnehmer gilt: Kurzzeitige Arbeitsverhinderung und Pflegeunterstützungsgeld, d.h. bis zu 10 Arbeitstage Befreiung von der Arbeit, können für die Organisation der Pflege genutzt werden. Lohnersatzleistungen erfolgen durch die Pflegekasse.

Es besteht die Möglichkeit einer vollständigen oder teilweisen Freistellung von der Arbeit bis zu 6 Monaten. Die Finanzierung kann über ein zinsloses Darlehen erfolgen. Es besteht aber nur ein Rechtsanspruch in Unternehmen mit mehr als 15 Beschäftigten.

Ist eine Familienpflegezeit notwendig, besteht die Möglichkeit einer teilweisen Freistellung bis zu 24 Monate. Die Finanzierung erfolgt auch hier durch ein zinsloses Darlehen.

Kein Rechtsanspruch gegenüber Arbeitgebern mit 25 oder weniger Beschäftigten, ausschließlich der zu ihrer Berufsausbildung beschäftigten. In dieser Zeit kann das Arbeitsverhältnis nicht gekündigt werden.

## Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz (PUEG)

Mit dem Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz (PUEG) sind ab 01.01.2024 bzw. 01.01.2025 und 01.07.2025 Leistungsverbesserungen für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen auf den Weg gebracht worden. Außerdem wird die finanzielle Lage der sozialen Pflegeversicherung stabilisiert, die Arbeitsbedingungen für beruflich Pflegenden verbessert und die Digitalisierung in der Langzeitpflege gestärkt.

Es können nunmehr alle versicherten Pflegebedürftigen in voll- oder teilstationären Einrichtungen von zusätzlichen Betreuungsangeboten profitieren.

Für bestimmte Hilfsmittel wie etwa Gehhilfen müssen Pflegebedürftige zukünftig keinen separaten Antrag stellen, wenn der Gutachter des Medizinischen Dienstes diese empfiehlt. Des Weiteren bekommt jeder Pflegebedürftige das Gutachten des Medizinischen Dienstes automatisch zugesandt, sofern der Pflegebedürftige dem nicht widerspricht.

Quelle: <https://www.bundesgesundheitsministerium.de/ministerium/gesetze-und-verordnungen/guv-20-lp/pueg>



## Die Leistungen in den 5 Pflegegraden

Hauptleistungsbeträge in Euro	PG 1	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5
Geldleistung ambulant		347	599	800	990
Sachleistung ambulant		796	1.497	1.859	2.299
Entlastungsbetrag (zweckgebunden)	131	131	131	131	131
Leistungsbetrag vollstationär	131	805	1.319	1.855	2.096

### Übergangspflege (§ 39c SGB V)

Zudem gibt es von der Krankenkasse einen Anspruch auf sog. Übergangspflege, wenn noch kein Pflegegrad vorliegt und im Anschluss an eine Krankenhausversorgung die notwendige Pflege im eigenen Haushalt nicht sichergestellt werden kann.

### Begrenzung des Eigenanteils an den pflegebedingten Aufwendungen (§ 43c SGB XI)

Um Pflegebedürftige vor Überforderung durch steigende Pflegekosten zu schützen, zahlt die Pflegeversicherung bei der Versorgung im Pflegeheim ab dem 1. Januar 2024 neben dem nach Pflegegrad differenzierten Leistungsbetrag einen Zuschlag. Er steigt mit der Dauer der Pflege: Im ersten Jahr trägt die Pflegekasse 15 % des pflegebedingten Eigenanteils, im zweiten Jahr 30 %, im dritten Jahr 50 % und danach 75 %. Diese Zuschläge werden zusätzlich zu dem bereits nach Pflegegraden differenzierten Leistungsbetrag gezahlt. Pflegezeiten in vollstationärer Pflege vor dem 1. Januar 2024 werden bei der Ermittlung der Verweildauer mitgezählt. Grundsätzlich wird ein Kalendermonat voll berücksichtigt, sobald mindestens ein Leistungstag auf ihn entfällt.

(Quelle BMG)

### Module zur Erfassung der Pflegebedürftigkeit (§ 14 Abs. 2 SGB XI)

- Mobilität
- Kognitive und kommunikative Fähigkeiten
- Verhaltensweisen und psychische Problemlagen
- Selbstversorgung
- Bewältigung von und selbständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen
- Gestaltung des Alltagslebens und der sozialen Kontakte

### Leistungen im Pflegegrad 1 (§28a SGB XI)

- Pflegeberatung
- Beratung in der eigenen Häuslichkeit
- Präsenzkraftzuschlag
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln
- Wohnumfeld verbessernde Maßnahmen
- Zusätzliche Betreuung und Aktivierung im stationären Bereich
- Pflegekurse
- Entlastungsbetrag in Höhe von 131 Euro

## Barrierefreies Wohnen

### Was heißt „barrierefreies Wohnen“?

Barrierefreies Wohnen bedeutet, dass jeder Mensch alles in seinem Lebensraum betreten oder befahren kann.

Betrachten wir eine normale Wohnung, stellen wir schnell fest, dass in der Regel einiges verändert werden muss, um diese Ziele zu erreichen. Das geht schon bei der Breite der Türen los. Ist man plötzlich auf einen Rollstuhl oder Rollator angewiesen, ist es manchmal notwendig, die Türen verbreitern zu lassen.

Auch Treppen im Eingangsbereich des Hauses können für Menschen mit Rollstuhl, Rollator oder Gehhilfen ein kaum zu überwindendes Hindernis darstellen. Die preisgünstigste Lösung ist in diesem Falle eine Rampe, die sich auch nachträglich leicht einbauen lässt.



**STEINHAUER**  
Immobilien  
Verkauf - Vermietung - Beratung

Telefon: 07277-22 93 70 Mobil: 0173-88 41 707  
email: [info@steinhauer-immobilien.de](mailto:info@steinhauer-immobilien.de)  
[www.steinhauer-immobilien.de](http://www.steinhauer-immobilien.de)

## Das Badezimmer

Das Badezimmer in seiner normalen Ausstattung ist oft nicht für Senioren geeignet, vor allem dann, wenn ein Rollstuhl, ein Rollator, oder wenn Gehhilfen genutzt werden. Deshalb ist vorher darauf zu achten, dass die Bewegungsräume groß genug sind. Das bedeutet, alles, was nicht unbedingt ins Bad muss, sollte verschwinden. Die schwellenlose Tür zum Badezimmer sollte nach außen zu öffnen sein oder durch eine Schiebetür ersetzt werden. Dadurch ergibt sich im Bad ein erheblicher Platzgewinn und im Notfall kann die Tür jederzeit von außen geöffnet werden.

## Die Dusche

Der Zugang zur Dusche sollte bodengleich, die Dusche mit Haltegriffen versehen sein. Der Badezimmerboden sollte rutschfest sein.

## Der Waschtisch

Waschen, Rasieren, Schminken und Zähneputzen sollten auch im Sitzen möglich sein. Deshalb ist es sinnvoll, den Waschtisch unterfahrbar zu machen und in 80 cm Höhe anzubringen. Der Spiegel sollte groß genug sein, damit man auch im Sitzen etwas sehen kann.

## Die Badewanne

Ist eine Badewanne vorhanden, ist der Zugang für bewegungseingeschränkte Personen oft sehr mühsam oder gar nicht mehr möglich. Abhilfe kann hier ein Badewannenlift bieten. Eine weitere Möglichkeit ist der Austausch der Badewanne durch eine Badewanne mit Tür oder Ersatz durch eine Dusche.

## Die Küche

Was für das Badezimmer gilt, nämlich für ausreichend Bewegungsfreiheit zu sorgen, gilt auch für die Küche. Auch ist es sinnvoll, eine Möglichkeit zu schaffen, wo man im Sitzen arbeiten kann. Falls machbar, sollten Oberschränke höhenverstellbar und mit Glasfronten und Glasböden versehen sein. Die Unterschränke können mit Rollos oder Falttüren anstatt mit normalen Türen versehen werden. Ein Einhebelmischer mit langem Brauseschlauch in der Spüle erleichtert das Spülen ganz erheblich.

## Das Schlafzimmer

Weiche Betten sind herrlich, wenn man drin liegt – aber oft ist das Aufstehen recht beschwerlich, vor allem, wenn die Betten niedrig sind. Natürlich ist möglich, ein neues seniorengerechtes Bett zu kaufen. Eine andere und wahrscheinlich auch preisgünstigere Option ist, sich vom Schreiner ein Podest bauen zu lassen, welches das Bett um zwanzig oder dreißig Zentimeter anhebt. Ein Griff, an der Decke oder an der Wand befestigt, erleichtert das Aufstehen. Wichtig ist auch, dass die Lichtschalter in gut erreichbarer Nähe sind und die Beleuchtung insgesamt gut ist.

## Der Wohnbereich

In jeder Wohnung gibt es eine Reihe von Stolperfallen, an die man sich im Laufe der Jahre gewöhnt hat. Diese sollten beseitigt werden, auch wenn es dazu notwendig wird, die Möbel umzustellen oder sich von dem einen oder anderen geliebten Möbelstück zu trennen. Sofas und Sessel sollten ein leichtes Aufstehen ermöglichen und gegebenenfalls Arm- und Nackenstützen besitzen.

Wichtig ist, dass alle Bereiche leicht zugänglich sind und auch eine schattenlose Ausleuchtung vorhanden ist. Prüfen Sie Ihre Möbel auch auf ausreichende Standfestigkeit.

## Der Treppenlift

Oft ist es notwendig, von einem zum anderen Stockwerk zu kommen. Ist das mit eigener Kraft nicht mehr möglich, besteht die Möglichkeit, einen Treppenlift einzubauen. Hier gibt es verschiedene Modelle. Am häufigsten wird der Sitzlift genutzt, der sich für Personen eignet, die sich selbständig hinsetzen und aufstehen können. Ist die Treppe zu schmal, oder der Nutzer hat Schwierigkeiten die Knie zu beugen, kommt ein Stehlift in Frage.

Die meisten Modelle haben Griffe zum Festhalten



## Wir gestalten die Zukunft der Energie

**Thüga Energie GmbH**

Mittlere Ortsstraße 106  
76761 Rülzheim

service@thuega-energie.de

Telefon: 07272 9292-0

**thüga**  
Energie

*Energie kann mehr.*

und einen Sicherheitsbügel in Hüfthöhe. Für Personen, die auf Rollstuhl oder Rollator angewiesen sind, gibt es den Plattflmlift. Dieser hat im Unterschied zum Stehlift eine größere Stellfläche, so dass Rollstuhl oder Rollator Platz haben.

## Die Beratung

Egal, was man plant, eine gute Beratung ist im Vorfeld unbedingt notwendig. Informationen und Beratung, was in Ihrem persönlichen Fall erforderlich ist, erhalten Sie bei

- Ihrer Kommune (Wohnberatungsstelle, Sozial- und Wohnungsamt)
- Kirchlichen und freien Wohlfahrtsverbänden
- Handwerkskammern
- Krankenkassen
- Pflegediensten oder Sozialstationen.

Darüber hinaus gibt es in Deutschland über 200 spezielle Wohnberatungsstellen.

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungsanpassung e. V. ([www.bag-wohnungsanpassung.de](http://www.bag-wohnungsanpassung.de)) kann Sie über die zuständigen Wohnberatungsstellen in Ihrer Nähe informieren. (Quelle: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend)

Für altersgerechte Umbauten gibt es vom Staat über die KfW-Bank Zuschuss- und Kreditmöglichkeiten, für Pflegebedürftige gibt es außerdem Zuschüsse über die Pflegekasse.

## Landesberatungsstelle „Barrierefrei Bauen und Wohnen“

Seppel-Glückert-Passage 10

55116 Mainz

0 61 31 / 22 30 78

[www.barrierefrei-rlp.de](http://www.barrierefrei-rlp.de)

## Betreutes Wohnen

### Haus Pamina

Hermann-Quack-Straße 2-6

76744 Maximiliansau

0 72 25 / 98 97 910

### Haus Pamina

Untere Bruchstraße 21

76751 Jockgrim

0 72 71 / 95 03 87



KOMFORT & PREMIUM



Unsere Komfort-Zimmer bieten die gewissen Extras, die Ihr Leben verschönern. **Jetzt Platz sichern, wir beraten Sie gerne!**

**Wir bieten Ihnen:** Vollstationäre und Kurzzeitpflege, palliative Betreuung und einen speziellen Demenzbereich



Adenauerring 11  
76756 Bellheim  
07272-9370

[www.haus-edelberg.de](http://www.haus-edelberg.de)

Haus Edelberg  
Senioren-Zentrum  
Bellheim



# Seniorenheime

## Pfarrer-Johann-Schiller-Haus

Hanns-Martin-Schleyer-Straße 30

76744 Wörth

Tel.: 0 72 71 / 76 09 - 0

[www.diakonissen.de](http://www.diakonissen.de)

## ASB Seniorenzentrum Hagenbach

Am Stadtrand 3

76767 Hagenbach

Tel.: 0 72 73 / 93 46 - 0

[www.asb-seniorenzentrum-hagenbach.de](http://www.asb-seniorenzentrum-hagenbach.de)

## AWO Seniorenhäuser Jockgrim

„Babette Ludowici“ Haus

Untere Buchstraße 16

„Lina Sommer“ Haus

Buchstraße 15

76751 Jockgrim

Tel.: 0 72 71 / 5 95 - 0

[www.awo-pfalz.de](http://www.awo-pfalz.de)

## Willi-Hussong-Haus

Guttenbergstraße 5

76870 Kandel

Tel.: 0 72 75 / 95 52 - 0

[www.diakonissen.de](http://www.diakonissen.de)

### Diakonissen Speyer



**Seniorenzentrum  
Willi-Hussong-Haus**  
Guttenbergstraße 2  
76870 Kandel  
Telefon 07275 9552-0

**Seniorenzentrum  
Pfarrer-Johann-Schiller-Haus**  
Hanns-Martin-Schleyer-Str. 30  
76744 Wörth  
Telefon 07271 7609-0

## Helfen, pflegen, begleiten – kompetent und zugewandt

Als diakonische Einrichtungen legen wir besonderen Wert auf qualifizierte und individuelle Betreuung.

### Unser Angebot:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Validation nach Naomi Feil
- Servicewohnen



[www.diakonissen.de](http://www.diakonissen.de)

# AMBULANTE DIENSTE

Um das Verbleiben in der eigenen Wohnung und ein möglichst selbstständiges Leben in der gewohnten Umgebung auch bei Krankheit und Pflege zu ermöglichen werden folgende Dienstleistungen von Ambulanten Diensten angeboten:

- häusliche Pflege
- hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung
- Mahlzeitendienst
- Hilfen zur Aufrechterhaltung und Erweiterung von Kontakten zur Umwelt
- Hol- und Bringdienste
- sonstige ergänzende und spezielle Dienste, beispielsweise Hausnotruf

Die Hilfsangebote sollen die Pflegebereitschaft der Angehörigen stärken und sie bei der Pflege entlasten.

**IHR AMBULANTER PFLEGEDIENST**



**Alpha**  
**Pflegedienst**

*Wir helfen,  
wo wir können*

**Wir sprechen  
mehrere  
Sprachen!**

Wenn Sie überfordert mit der Pflege Ihrer Angehörigen sind und Hilfe benötigen, sprechen Sie uns an.

**07271 / 598 95 21**

Cany-Barville-Str. 4  
76744 Wörth am Rhein

Unsere Dienstleistungen werden von den Krankenkassen, Pflegekassen und Sozialämtern übernommen!

## Ökumenische Sozialstation Hagenbach – Kandel – Wörth e.V.

Arthur-Nisio-Straße 23

76744 Wörth

0 72 71 / 76 08 - 0

[www.sozialstation-woerth.de](http://www.sozialstation-woerth.de)

## Pflege Indivita 24 Service GmbH

Tannenstraße 12

76744 Wörth

0 72 71 / 13 26 00

[www.pflegeindivita24.de](http://www.pflegeindivita24.de)

## APK Pflegedienst GmbH

Cany-Barville-Straße 4

76744 Wörth-Maximiliansau

0 72 71 / 5 98 95 21

[www.apk-pflegedienst.de](http://www.apk-pflegedienst.de)

## Sozialstation der AWO

Prälat-Kopp-Straße 9

76751 Jockgrim

0 72 71 / 40 83 28 0

[www.awo-pfalz.de](http://www.awo-pfalz.de)

## AOK Pflegenavigator

[www.aok.de/pk/pflegedienst-in-der-naehe](http://www.aok.de/pk/pflegedienst-in-der-naehe)

*Denke nicht so oft an das,  
was dir fehlt,  
sondern an das,  
was du hast.*

*( Marc Aurel )*



## Der ambulante Pflegedienst in Ihrer Nähe

Die ökumenische Sozialstation Hagenbach, Kandel, Wörth e. V. ist Ihr verlässlicher Partner in der Pflege. Flexibel passen wir unsere Leistungen an Ihre Bedürfnisse an. Überzeugen Sie sich von unserer einfühlsamen und professionellen Pflege. Mit unserem kompetenten Team von rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreuen wir etwa 650 Patientinnen und Patienten:

- Medizinische Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung, z. B. Anziehen von Kompressionsstrümpfen, Blutzuckermessungen, Spritzen, Wundverbände usw.
- Pflege in der häuslichen Umgebung, z. B. Unterstützung bei der morgendlichen Grundpflege und dem Duschen
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Unterstützung in den eigenen vier Wänden, z. B. Unterstützung bei der Reinigung, bei den Einkäufen und bei der Betreuung
- Hausnotruf

Wir begleiten in Krankheit und Alter durch fachlich und sozial kompetentes Personal. Die Pflege erfolgt qualifiziert nach den einschlägigen Bestimmungen. Wir un-

terstützen, wo Hilfe benötigt wird und arbeiten mit den Angehörigen wirksam zum Wohl der Hilfebedürftigen zusammen. Hierzu bieten wir auch die Pflegeberatungsbesuche nach § 37 SGB XI an.

Wir werden durch die örtlichen Krankenpflegevereine und Kirchengemeinden gefördert. Beide Institutionen sind unsere wichtigsten Partner. In dieser Partnerschaft betreuen wir seit über 40 Jahren alte, kranke und behinderte Menschen und helfen ihnen, ein selbstbestimmtes Leben zu Hause in vertrauter Umgebung zu führen. Mit einer Mitgliedschaft im örtlichen Krankenpflegeverein können Privatpersonen ihre Solidarität ausdrücken.

Unser Versorgungsgebiet umfasst:

- Die Verbandsgemeinde Kandel mit den Ortsgemeinden Erlenbach, Minfeld, Freckenfeld, Steinweiler, Winden und Vollmersweiler,
- die Verbandsgemeinde Hagenbach mit den Ortsgemeinden Hagenbach, Berg, Neuburg und Scheibhardt sowie
- die Stadt Wörth am Rhein mit den Ortsbezirken Büchelberg, Maximiliansau, Schaidt und Wörth.

Wir ermöglichen Ihnen jederzeit flexible Hilfe aus einer Hand, individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Ökumenische Sozialstation  
Hagenbach, Kandel, Wörth e.V.

Arthur-Nisio-Straße 23

76744 Wörth

Tel.: 0 72 71 /7608-0

E-Mail: [info@sozialstation-woerth.de](mailto:info@sozialstation-woerth.de)

[www.sozialstation-woerth.de](http://www.sozialstation-woerth.de)

Geschäftszeiten:

Montag-Donnerstag: 08:00 – 12:30 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr

Freitag:

08:00 – 14:00 Uhr

## Vorsorgevollmacht, gesetzliche Betreuung, Patientenverfügung, Betreuungsverfügung

Eine Krankheit oder ein Unfall können jeden Menschen in eine Situation bringen, in der er außerstande ist, für sich selbst zu entscheiden, Wünsche zu äußern und selbstbestimmt zu handeln.

Auch wenn Angehörige und andere Vertrauenspersonen um die Wünsche des jeweils anderen wissen, können sie nicht rechtsverbindlich entscheiden und tätig werden. Stattdessen sieht das Bürgerliche Gesetzbuch vor, dass für den Betroffenen durch das Amtsgericht ein Betreuer bestellt wird. Nur soweit eine Vorsorgevollmacht vorliegt, ist eine Betreuung nicht erforderlich, da der Bevollmächtigte für den Betroffenen handeln kann.

Seit dem 1. Januar 2023 gibt es in akuten Krankheits-situationen ein auf höchstens sechs Monate befristetes gesetzliches Ehegattennotvertretungsrecht in gesundheitlichen Angelegenheiten. Dieses Recht findet keine Anwendung, wenn eine ausreichend umfassende Vorsorgevollmacht erteilt worden ist, die individuell gestaltet werden kann.

## Vorsorgevollmacht

Wurde rechtzeitig vor Eintritt des Ereignisses eine Vorsorgevollmacht erteilt, so kann die bevollmächtigte Person stellvertretend handeln. Dies sollte immer eine Person sein, zu der ein gutes Vertrauensverhältnis besteht, weil die Ausübung der Vollmacht grundsätzlich keiner Kontrolle unterliegt.

Zwar bedarf die Vorsorgevollmacht eigentlich keiner bestimmten Form, doch müssen für manche Teilbereiche der Gesundheitsfürsorge zumindest die Schriftform gewahrt und die Regelungen ausdrücklich getroffen werden. Damit die Vorsorgevollmacht auch zur Verfügung über Immobilien oder bestimmte Gesellschaftsanteile berechtigt, muss sie durch einen Notar beurkundet oder öffentlich beglaubigt sein.

Aber auch im Übrigen ist es hilfreich, sich vor dem Abfassen einer Vorsorgevollmacht rechtlich durch einen Notar oder einen spezialisierten Rechtsanwalt beraten zu lassen. Dieser kann darauf achten, dass die Vorsorgevollmacht letztlich auch dem Willen des Vollmachtgebers entspricht. Bei zahlreichen im Internet oder im Buchhandel erhältlichen Mustern ist dies nicht der Fall, da diese häufig nicht der aktuellen Rechtslagen entsprechen oder für einen juristischen Laien nur schwer verständlich sind.



### Betreuungsverein

#### Germersheim e.V.

Waldstr. 38, 76870 Kandel

[www.awo-btv-ger.de](http://www.awo-btv-ger.de)

E-Mail: [kontakt@awo-btv-ger.de](mailto:kontakt@awo-btv-ger.de)

Tel.: 07275 / 89 19

**Wir beraten ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte.**

**Unsere Beratung ist kostenfrei.  
Beratungstermine sind auch bei Ihnen zu Hause möglich.**

## Gesetzliche Betreuung

Wurde die rechtzeitige Errichtung einer Vorsorgevollmacht versäumt, muss das Amtsgericht (Betreuungsgericht) eine gesetzliche Betreuung anordnen. Der Betreuer kann dann – in Abstimmung mit dem Gericht – die erforderlichen Entscheidungen treffen.

Als Betreuer werden vorrangig Angehörige bestellt. Ist jedoch kein Angehöriger vorhanden oder bereit, eine ehrenamtliche Betreuung zu übernehmen, oder hält das Gericht die vorhandenen Angehörigen für nicht hinreichend geeignet, wählt das Gericht eine Betreuungsperson von einem Betreuungsverein oder einen Rechtsanwalt aus. In jedem Fall unterliegt der Betreuer der gerichtlichen Kontrolle und ist zur Rechnungslegung verpflichtet.

Beratung und Unterstützung erhalten ehrenamtliche Betreuer, aber auch Bevollmächtigte bei den Betreuungsstellen und den örtlichen Betreuungsvereinen.

## Patientenverfügung

Im Unterschied zur Vorsorgevollmacht oder zur gesetzlichen Betreuung geht es bei der Patientenverfügung nicht um die Frage, wer für einen anderen handeln kann, sondern welche Behandlungen in bestimmten Situationen gewünscht und welche nicht gewünscht sind.

Seit Beschluss des BGH vom 06.07.2016, bestätigt mit Beschluss vom 14.11.2018, wird verlangt, dass diese Situationen detailliert beschrieben werden, ebenso die jeweiligen Behandlungswünsche. In einer Patientenverfügung werden also der Wille und die Wünsche einer Patientin oder eines Patienten niedergelegt.

Die Patientenverfügung ist gesetzlich in § 1827 BGB ausdrücklich geregelt und bedarf zumindest der Schriftform. Viele Broschüren stellen zur Abfassung einer Patientenverfügung Textbausteine zur Verfügung, doch ist eine individuelle Gestaltung stets vorzuziehen. Auch hierzu erhalten Sie Informationen von Betreuungsstellen und den Betreuungsvereinen, aber auch von Ärzten, Rechtsanwälten und Notaren.

Eine notarielle Beurkundung gibt zudem der Patientenverfügung die Sicherheit, dass die Echtheit und Ernsthaftigkeit später nicht angezweifelt werden können.

Bei Fragen zur Gültigkeit von bereits abgefassten Patientenverfügungen im Hinblick auf die aktuelle Rechtsprechung steht Ihnen der örtliche Betreuungsverein der AWO gerne zur Verfügung.

## Betreuungsverfügung

Daneben sei die Betreuungsverfügung erwähnt, die verfasst werden kann, wenn keine Vertrauensperson zur Übernahme einer Vollmacht zur Verfügung steht. In ihr kann festgelegt werden, wen das Gericht als Betreuer einsetzen soll oder wer auf keinen Fall einzusetzen ist. Auch Wünsche bezüglich einer pflegerischen Versorgung oder Unterbringung im Falle der Entscheidungsunfähigkeit können darin niedergelegt werden.

Wichtig ist, dass durch eine Betreuungsverfügung eine gesetzliche Betreuung gerade nicht vermieden, sondern nur in bestimmte Bahnen gelenkt werden kann. Soll die Anordnung einer Betreuung für alle Bereiche vermieden werden, bedarf es unbedingt einer notariellen Vorsorgevollmacht!

## Notvertretungsrecht für Ehepaare und eingetragene Lebensgemeinschaften

Seit dem 1. Januar 2023 gibt es ein, auf 6 Monate befristetes, Notvertretungsrecht für Ehepartner und Partner in einer eingetragenen Lebensgemeinschaft. Damit besteht die Möglichkeit, sich in einer medizinischen Notsituation gegenseitig zu vertreten, auch wenn keine gemeinsame Vorsorgevollmacht vorliegt.

Die Frist beginnt in dem Moment, in dem der Betroffene auf Grund einer schweren Erkrankung oder eines Unfalls nicht mehr in der Lage ist, Entscheidungen zur medizinischen Behandlung oder Unterbringung zu treffen. Der Arzt ist dazu verpflichtet, eine Bestätigung auszustellen, damit der Ehe-/Lebenspartner jederzeit von seinem Recht Gebrauch machen kann.

### Worin können sich Ehe-/Lebenspartner vertreten?

Im § 1358 BGB wird genau festgelegt, in welchen Bereichen vertreten werden darf. Das sind:

- **Medizinische Versorgung:**

Hier kann der Partner entscheiden, welche notwendigen Untersuchungen, Therapien oder ärztliche Eingriffe getätigt werden. Die Ärzte sind dem vertretenden Partner gegenüber von der Schweigepflicht entbunden und zur Auskunft verpflichtet.

- **Verträge abschließen:**

Ist es notwendig, im Zusammenhang mit der Erkrankung Verträge z. B. mit dem Krankenhaus abzuschließen, ist der Partner dazu berechtigt.

- **Freiheitsentziehende Maßnahmen:**

Der Partner kann über freiheitsentziehende Maßnahmen entscheiden, die dazu führen, dass eine Person sich nicht frei und ungehindert bewegen kann.

Sollte eine freiheitsentziehende Maßnahme länger als sechs Wochen notwendig sein, muss ein richterlicher Beschluss vom Betreuungsgericht folgen.

Das Notvertretungsrecht kann nicht angewandt werden, wenn die Partner nachweislich getrennt leben, der Arzt darüber informiert ist, dass der Erkrankte die Betreuung durch den Partner ablehnt oder eine Betreuungsvollmacht vorliegt, in der eine andere Person als Bevollmächtigte bestimmt wird.

Wird das gegenseitige Notvertretungsrecht abgelehnt, kann dagegen Widerspruch eingelegt werden und diese Dokument beim „Zentralen Vorsorgeregister“, auf das alle Ärzte Zugriff haben, hinterlegt werden.

### Notvertretungsrecht nach Ablauf von 6 Monaten

Das Betreuungsrecht erlischt nach 6 Monaten. Über die weitere Betreuung entscheidet dann ein Richter des Betreuungsgerichts.

Das Notvertretungsrecht ist nur eine Notlösung und soll eine Lücke im Gesetz schießen; eine gut durchdachte Vorsorgevollmacht ersetzt sie nicht, weshalb man sich frühzeitig mit dem Thema auseinandersetzen sollte.



# Zentrales Vorsorgeregister (ZVR)

## Die Aufgaben des ZVR:

Das ZVR dient dazu, Betreuungsgerichte und behandelnde Ärzte über das Vorhandensein von Vorsorgeregungen zu informieren. Dadurch werden überflüssige Betreuungen im Interesse der Vorsorgenden vermieden und die schnelle Auffindbarkeit von Vorsorgeverfügungen im Notfall gewährleistet.

## Vorsorgedokumente registrieren

Das ZVR verwahrt nicht das Schriftstück oder ein Kopie, sondern nur die Informationen, was Sie verfügt haben. Das umfasst:

- Daten des Vollmachtgebers beziehungsweise des Verfügenden.
- Daten des Bevollmächtigten beziehungsweise des vorgeschlagenen Betreuers.
- Datum, an dem die Urkunde errichtet wurde.
- Aufbewahrungsort der Urkunde.
- Angaben, zu welchem Zweck die Vollmacht erteilt beziehungsweise die Betreuungsverfügung verfasst wurde.
- Angaben über besondere Anordnungen und Wünsche, hierzu zählt auch, ob zusätzlich eine Patientenverfügung verfasst wurde.

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung sowie ein ZVR-Card. Auf dieser können Sie den Namen des Vollmachtgebers sowie bis zu zwei Vertrauenspersonen eintragen.

Ihre Eintragungen im ZVR können Sie jederzeit ändern, ergänzen oder löschen.

## Wer hat Zugriff?

Seit dem 1. Januar 2023 können auch behandelnde Ärzte das Zentrale Vorsorgeregister abrufen, wenn der Patient nicht ansprechbar und eine Entscheidung

über eine dringende medizinische Behandlung erforderlich ist. Ebenso können im Notfall Gerichte hier in Erfahrung bringen, ob Sie Daten hinterlegt haben. So erfährt das Gericht Name und Anschrift des Bevollmächtigten oder des vorgeschlagenen Betreuers.

## Was kostet die Registrierung?

Die Registrierungsgebühren fallen pro Registrierung an, unabhängig davon, ob Sie eine oder mehrere Vorsorgeangelegenheiten registrieren. Die Änderung und Löschung einer Registrierung ist hingegen gebührenfrei. Die Registrierungsgebühr richtet sich danach,

- ob die Registrierung online oder per Post beantragt wird,
- ob die Abrechnung per Überweisung oder durch Erteilung eines Lastschriftmandats erfolgt und
- nach der Zahl der benannten Vertrauenspersonen.

## Die Kosten im Einzelnen, Stand Januar 2023:

Lastschrift: Onlineregistrierung € 20,50,

Registrierung per Post: € 23.50

Überweisung: Onlineregistrierung € 23.00,

Registrierung per Post: € 26.00

Je zus. Vertrauensperson: Onlineregistrierung

€ 3,50, Registrierung per Post: € 4.00

Es handelt sich hier um eine einmalige Gebühr.

Lassen Sie Ihre Vorsorgeangelegenheit/en von einem Notar beurkunden, kann dieser für Sie die Registrierung im Zentralen Vorsorgeregister übernehmen. Dies kann zu einer Verringerung der Registergebühren führen.

Zentrales Vorsorgeregister (ZVR)

Kronenstraße 42, 10117 Berlin

Telefon: +49 1805 355050

E-Mail: [info@vorsorgeregister.de](mailto:info@vorsorgeregister.de)

Internet: [www.vorsorgeregister.de](http://www.vorsorgeregister.de)

## Neue Richtlinien zur Betreuung Ziele der Reform im Überblick:

- **Die stärkere Orientierung am Wunsch und Willen der betreuten Personen:** Betreuer haben die Pflicht, Menschen bei selbstbestimmten Entscheidungen zu unterstützen. Der eigene Wunsch und Wille soll im Mittelpunkt stehen. Stellvertretende Entscheidungen sollen die Ausnahme sein.
- **Eingrenzung der Betreuung:** Künftig soll vor einer Betreuung festgestellt werden, in welchen Bereichen der oder die Betreute Unterstützung braucht.
- **Keine „Wohl-Schranke“ mehr:** Entscheidungen für Menschen, die ihre Wünsche und ihren Willen nicht (mehr) selbst ausdrücken können, müssen sich an ihrem mutmaßlichen Willen ausrichten. Und nicht mehr danach, was von außen betrachtet „zu ihrem Wohle“ wäre.
- **Mehr Mitsprache und Kontakt:** Menschen mit Betreuung werden stärker als bisher in die Prozesse der Betreuung einbezogen. Beide Seiten sollen sich vor einer Betreuung kennenlernen. Mehr als bisher sollen die Wünsche der Betreuten berücksichtigt werden, wer Betreuer wird (oder nicht wird). Betreuer sollen auch regelmäßigen persönlichen Kontakt halten und jährlich einen Bericht verfassen, der auch mit den Betreuten besprochen werden soll.
- **Keine Zwangssterilisationen:** Die Sterilisation einer betreuten Person gegen ihren Willen ist nicht mehr möglich. Es reicht nicht mehr aus, dass sie einer Sterilisation lediglich nicht widerspricht.

- **Änderungen für Betreuer:** Berufsbetreuer müssen sich künftig bei einer Betreuungsbehörde registrieren lassen und Fachkenntnisse nachweisen. Ehrenamtliche Betreuer, die keine familiäre oder persönliche Bindung zur betreuten Person haben, sollen sich an einen Betreuungsverein anschließen, der sie beraten und fortbilden kann.
- **Stärkung Betreuer vor Gericht:** Anders als im jetzigen Recht können betreute Personen selbst bei Gericht Erklärungen abgeben, Anträge stellen oder gegen Gerichtsentscheidungen vorgehen. Briefe vom Gericht oder von Behörden gehen nicht nur an die Betreuer, sondern auch an die Betreuten selbst.

(Quelle: Neues Betreuungsrecht: Mehr Selbstbestimmung ab 2023 - Aktion Mensch ([aktion-mensch.de](http://aktion-mensch.de)))  
 Ausführliche Informationen finden Sie hier:  
 Aktuelle Gesetzestexte zur Reform  
[https://www.bmj.de/SharedDocs/Gesetzgebungsverfahren/DE/Reform\\_Betreuungsrecht\\_Vormundschaft.html](https://www.bmj.de/SharedDocs/Gesetzgebungsverfahren/DE/Reform_Betreuungsrecht_Vormundschaft.html)

### Aloe Vera

Leben mit der Natur

Vitalität und Wohlbefinden bis ins hohe Alter



Produkte für Sport, Wellness & Beauty

Auch für Tiere geeignet



FOREVER  
unabhängiger Vertriebspartner

**Marita Sprißler**

Am Kolbenstein 5

67435 Neustadt

Tel.: 06327 – 50 70 308

[www.foreverliving.com](http://www.foreverliving.com)

## Testament und Erbvertrag

Der Tod kann jeden jederzeit treffen. Wer vermeiden möchte, dass nach seinem Tode Erbstreitigkeiten zwischen seinen Hinterbliebenen entstehen, sollte seine Erbfolge verbindlich festlegen. Hierfür sind einige Fragen zu bedenken:

*Was gilt nach meinem Tod, wenn ich kein Testament habe?*

*Wie sichere ich meinen Ehepartner ab?*

*Wer soll nach dem Längerlebenden von uns erben?*

*Wie kann ich verhindern, dass Kinder vor dem Tod meines Ehepartners ihren Pflichtteil verlangen?*

*Wie sichere ich meine Kinder ab, falls mein Ehepartner wieder heiratet?*

*Wie bedenke ich diejenigen, die für mich gesorgt haben?*

*Wie verhindere ich, dass mein Erbe für meine Pflege verwendet werden muss?*

Die gesetzliche Regelung über die Nachfolge nach dem Tode kann diese Fragen nicht individuell beantworten. Es bietet sich jedoch die Möglichkeit, dies durch Testament oder Erbvertrag zu regeln.

Ein Testament kann notariell beurkundet oder privatschriftlich abgefasst werden. Der Erbvertrag muss immer notariell beurkundet werden. Er weist einige Besonderheiten auf, insbesondere kann hierdurch auch eine Bindungswirkung zwischen nicht verheirateten Personen erreicht werden.

Ein – auch privatschriftlich mögliches – gemeinschaftliches Testament kann dagegen nur von Ehegatten oder Partnern einer eingetragenen Lebenspartnerschaft errichtet werden. Oftmals unbekannt ist dabei die Tatsache, dass auch ein gemeinschaftliches Testament weitreichende Bindungswirkungen für den überlebenden Ehegatten entfalten kann, die

meistens so nicht gewünscht sind. Auch schleichen sich beim privatschriftlichen Testament häufig inhaltliche Fehler ein, die gravierende, vom Laien kaum vorhersehbare Auswirkungen haben.

Erfahrungsgemäß verursachen selbstverfasste Testamente fast immer Streit unter den Erben, wobei es selten Bosheit oder Habgier der Erben, sondern eher unterschiedliche Auffassungen vom Inhalt des Testaments sind, die Streit verursachen und den Gang zum Gericht unvermeidlich machen.

Lassen Sie sich daher für Ihren letzten Willen unbedingt rechtlich von einem Notar oder einem Rechtsanwalt Ihrer Wahl beraten. Dieser wird Ihnen Auskunft darüber erteilen, mit welchen rechtlichen Mitteln Sie Ihre individuellen Vorstellungen verwirklichen können. Dies reicht von der Frage, wer Sie beerbt, über die Grabpflege bis zur Betreuung Ihrer Haustiere.

Der sicherste Weg, Ihre Wünsche für die Zeit nach Ihrem Tod festzusetzen, ist dabei die Errichtung eines Testaments oder Erbvertrages mit Hilfe eines Notars. Denn auch das Testament, das auf dem Entwurf eines Rechtsanwalts beruht, ist hinsichtlich seiner Beweiskraft und seinen Rechtswirkungen letztlich ein privatschriftliches Testament und steht daher insoweit hinter einem notariellen Testament zurück.

### Notarielles Testament

Das öffentliche, vor einem Notar mündlich erklärte Testament bietet – abgesehen von der Ersparung des Erbscheins – den Vorteil, dass der Notar sachkundig berät und über die Konsequenzen der geplanten Verfügungen aufklärt.

Das Testament wird zudem immer beim Amtsgericht hinterlegt und im seit 2012 neu eingeführten

Zentralen Testamentsregister bei der Bundesnotarkammer registriert. Damit wird sichergestellt, dass das Testament nach dem Tode gefunden und der letzte Wille auch tatsächlich umgesetzt wird.

Zweifel darüber, ob überhaupt ein Testament vorliegt, ob es echt ist oder wie es zu verstehen ist, können bei einem notariellen Testament grundsätzlich nicht aufkommen.

### **Eigenhändiges Testament**

Zumindest für den Erblasser ohne Kosten kann man auch selbst ein Testament aufsetzen. Hierfür muss der gesamte Text eigenhändig niedergeschrieben werden. Das Schriftstück muss mit Ort, Datum versehen und mit Vor- und Zunamen unterschrieben werden. Das Testament kann zu Hause verwahrt oder sicherheitshalber beim Amtsgericht hinterlegt werden. Nach der Eröffnung des eigenhändigen Testaments wird von den Erben meistens ein Erbschein benötigt, damit sich diese gegenüber Behörden und Banken legitimieren können.

### **Gemeinschaftliches Testament von Ehegatten**

Das Gesetz ermöglicht es Ehegatten, ein gemeinschaftliches Testament, das für den Tod eines jeden Ehegatten gilt, entweder in eigenhändiger oder in notarieller Form zu verfassen. Beim eigenhändigen gemeinschaftlichen Testament reicht aus, wenn ein Ehegatte das Schriftstück handschriftlich niederschreibt und beide Ehegatten mit Vor- und Zunamen unterschreiben.

Unbedingt zu beachten ist, dass ohne ausdrückliche Regelung der längerlebende Ehegatte die nach ihm geltenden Verfügungen nicht mehr allein ändern kann. Dies kann zu bösen Überraschungen führen, wenn die zu gleichen Teilen als Schlusser-

ben eingesetzten Kinder sich anders als erwartet entwickeln. Die ausdrückliche Regelung einer Änderungsbefugnis für den längerlebenden Ehegatten ist daher anzuraten.

### **Keine Angst vor den Kosten!**

Hinsichtlich der mit der rechtlichen Beratung verbundenen Kosten haben viele ein völlig falsches Bild. Ein erstes Beratungsgespräch beim Rechtsanwalt kostet für Verbraucher ca. 200 € zzgl. MwSt. In einem solchen Gespräch kann und sollte auch die Frage der voraussichtlichen Zusatzkosten der Errichtung eines Testaments besprochen werden. Diese können mit dem Rechtsanwalt frei vereinbart werden.

Die Kosten eines notariellen Testaments oder Erbvertrags sind hingegen gesetzlich festgelegt und richten sich nach der Höhe des vorhandenen Vermögens. Die Beratung ist dabei in den Beurkundungsgebühren schon enthalten. Zudem spart ein notarielles Testament grundsätzlich die Kosten für einen Erbschein, der ohne notarielles Testament bei Vorhandensein von Immobilien immer, ansonsten häufig (insb. von Banken) verlangt wird.

Mit der Erteilung eines Erbscheins sind nicht nur ein erheblicher zeitlicher Aufwand, sondern in den meisten Fällen auch fast doppelt so hohe Kosten wie für die Errichtung eines notariellen Testament verbunden.

### **III. Lebzeitige Schenkungen**

Eine weitere Möglichkeit, seine Vermögensnachfolge zu regeln, ist eine lebzeitige Übertragung von Vermögenswerten in Form einer Schenkung. Durch eine richtige Planung können auf diesem Wege Streit zwischen den späteren Erben vermieden, Steuern gespart und Pflichtteilsansprüche gemindert werden.

Sollen Immobilien übertragen werden, führt der Weg zwingend zum Notar. Dieser berät über die verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten und versucht, die für alle Beteiligten am besten geeignete Lösung zu erarbeiten.

Vorteil hierbei: Etwaige erb- und pflichtteilsrechtliche Aspekte werden sicher beachtet und im jeweiligen Übertragungsvertrag geregelt.

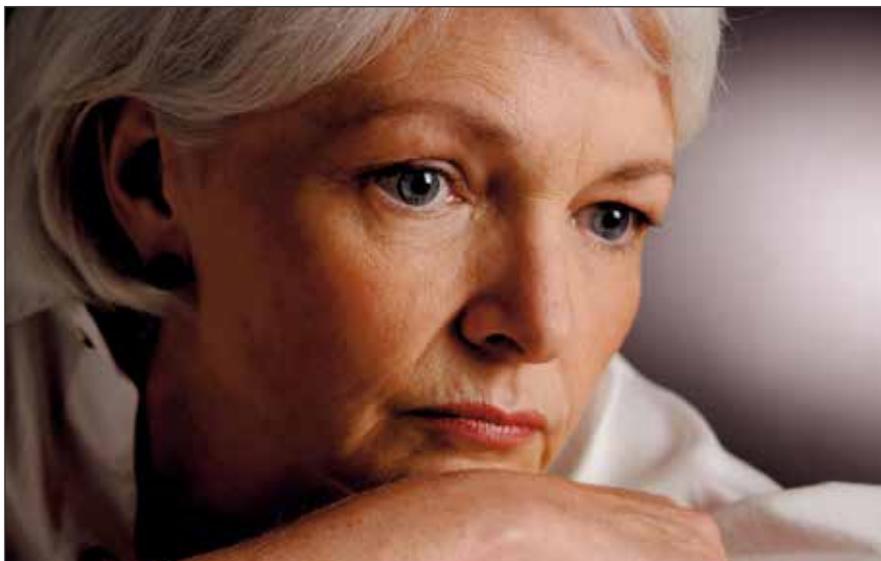
Gegebenenfalls können bei dieser Gelegenheit auch Erb- oder Pflichtteilsverzicht des Beschenkten oder der weichenden Geschwister vereinbart werden, um den Familienfrieden nachhaltig zu stärken.

Bei Schenkungen von Geld oder beweglichem Vermögen ist kein Notar erforderlich. Deshalb muss der Schenker selbst aktiv werden und bereits bei

Ausführung der Schenkung anordnen, ob das Geschenkte nach seinem Tod bei der Verteilung der Erbschaft durch das beschenkte Kind gegenüber seinen Geschwistern ausgeglichen werden muss.

Sollte ein Kind beschenkt werden, das später nicht Erbe werden soll, muss geregelt werden, ob das Kind sich das Geschenkte auf seinen Pflichtteil anzurechnen hat. Verpasst der Schenker eine solche Regelung im Zeitpunkt der Schenkung, kann dies durch ein Testament nicht mehr nachgeholt werden. Aus diesem Grund ist es ratsam, sich bei größeren Geldschenkungen vorher rechtlichen Rat einzuholen.

Stets zu beachten ist außerdem, dass innerhalb eines Zeitraums von 10 Jahren seit der Schenkung



## BESTATTUNGSVORSORGE

Wir sind da, wenn Sie uns brauchen.

**MÄCHERLE**  
BESTATTUNGEN

Mächerle Bestattungen GmbH  
76744 Wörth | Dammstraße 16

Telefon (0 72 71) 12 60 72  
Telefax (0 72 71) 12 60 74

info@maecherle.de  
www.maecherle.de

das verschenkte Vermögen in die Berechnung von Pflichtteilsansprüchen einfließt. Die Rede ist dabei von sog. Pflichtteilsergänzungsansprüchen, die beispielsweise Geschwistern des Beschenkten zustehen können.

Seit der Erbrechtsreform 2010 verringert sich der Hinzurechnungsbetrag aber zunehmend, je länger die Schenkung zurückliegt. So wird eine Schenkung im ersten Jahr vor dem Erbfall noch voll in die Berechnung des Pflichtteils einbezogen, im zweiten Jahr vor dem Erbfall jedoch nur zu 9/10, im dritten Jahr zu 8/10 usw.. Sind seit der Schenkung 10 Jahre verstrichen, bleibt die Schenkung unberücksichtigt. Besonderheiten bestehen allerdings bei Ehegattenschenkungen und bei zurückbehaltenen Nutzungsrechten.

Bei diesen kann der Fristablauf gehemmt sein bis die Ehe aufgelöst oder das Nutzungsrecht erloschen ist. Hiervon abgesehen stellen lebzeitige Schenkungen jedoch ein geeignetes Mittel dar, um Pflichtteilsansprüche unliebsamer Abkömmlinge zu minimieren.

#### IV. Todesfall

Bei einem Todesfall macht es die persönliche Trauer oft schwer, klare Gedanken über die zu erledigenden Formalitäten zu fassen. Die nachfolgenden Hinweise können dabei helfen:

1. Arzt benachrichtigen, der den Totenschein ausstellt.
2. Nächste Angehörige unterrichten.
3. Bestattungsinstitut einschalten.
4. Meldung des Todesfalls spätestens am folgenden Werktag beim Standesamt.

5. Grabstelle besorgen, beim Pfarramt unter Vorlage der Beerdigungserlaubnis, die das Standesamt ausstellt, die Beerdigung anmelden.

6. Benachrichtigung der gesetzlichen und privaten Versicherungsträger: Rentenversicherung, Pensionsanstalt, Lebensversicherung, Sterbekasse, Krankenkasse.

7. Todesanzeige aufgeben.

8. Kündigung laufender Verträge, Benachrichtigung von Vereinen, Verbänden, Organisationen, denen der/die Verstorbene angehört hat.

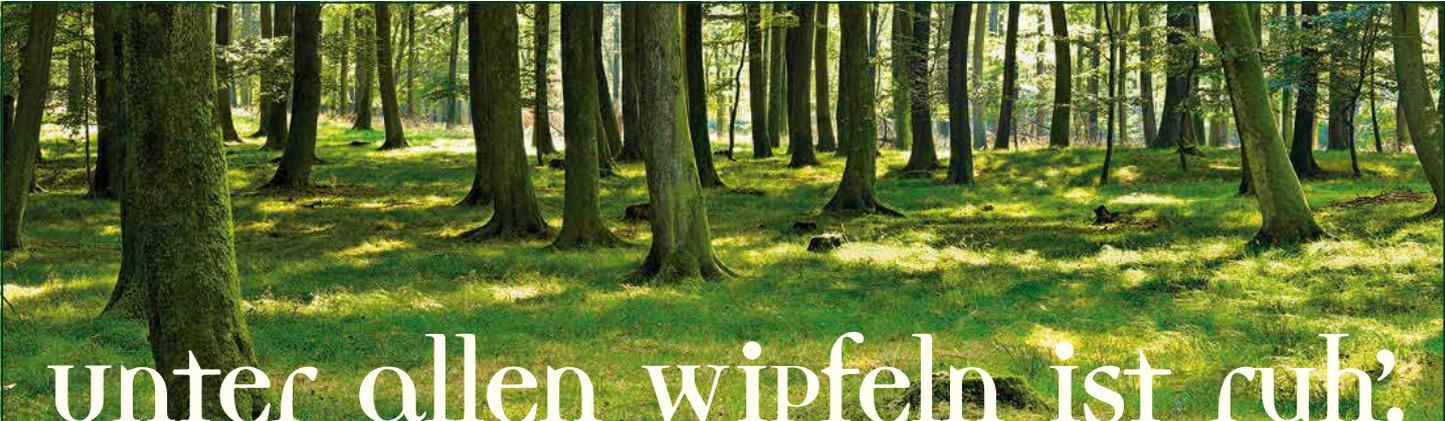
9. Abgabe des Testaments beim Nachlassgericht.

Wer erfährt, dass er kraft Gesetzes oder durch Testament Erbe geworden ist, muss sich schnell entscheiden, ob er die Erbschaft auch wirklich annehmen will. Denn nicht nur Vermögenswerte gehen auf den Erben über, sondern auch etwaige Schulden des Verstorbenen.

Sollte sich der Erbe entscheiden, lieber nicht Erbe werden zu wollen, muss er schnell handeln: Eine Ausschlagung ist grundsätzlich nur innerhalb von sechs Wochen ab Kenntniserlangung von der Erbschaft möglich.

Die Ausschlagungserklärung muss gegenüber dem Nachlassgericht abgegeben werden. Wer nicht selbst zum Gericht fahren kann, kann auch bei einem Notar die Ausschlagungserklärung abgeben.

Wird die Ausschlagungsfrist verpasst, helfen nur noch Nachlassverwaltung oder Nachlassinsolvenz, damit der Erbe nicht mit seinem Vermögen für die Schulden des Verstorbenen haftet.



unter allen wipfeln ist ruh:  
**RuheForst® Südpfälzer Bergland Wilgartswiesen**

**Führungen:**  
**jeden 1. Sonntag im Monat**

Treffpunkt: 10 Uhr, Parkplatz „RuheForst“

Anfahrt: Wilgartswiesen,

Richtung Hermersbergerhof



**Broschüre, Informationen:**

Tel.: 06392 4090177

[info@ruheforst-suedpfaelzerbergland.de](mailto:info@ruheforst-suedpfaelzerbergland.de)

[www.ruheforst-suedpfaelzerbergland.de](http://www.ruheforst-suedpfaelzerbergland.de)

RuheForst®. Ruhe finden.



## Ärzteverzeichnis

### Allgemeinmedizin

#### Gemeinschaftspraxis

##### Dr. Rainer Fritz & Dr. Mohammed Lahwani

Ottstraße 7  
76744 Wörth 0 72 71 / 70 86

##### Dr. Roland Jenisch

Hauptstraße 134  
76744 Wörth-Schaidt 0 63 40 / 9 04 30  
www.praxis-jenisch.de

##### Dr. Zita Lukas

Bahnhofstraße 17-19  
76744 Wörth 0 72 71 / 31 31



### UNSERE LEISTUNGEN

- Krankengymnastik
- manuelle Therapie
- Atemtherapie
- Manuelle Lymphdrainage (MLD)
- Massagen
- Krankengymnastik am Gerät
- Gezielte Bewegungsanalyse mit Korrekturplan (FMS)
- Traktionsbehandlung mit Schlingentisch
- Behandlung von neurologischen Erkrankungen nach Voita
- Betreuung von Einzelsportlern und Mannschaften
- Kinder Bobath
- Dreidimensionale Fußbehandlung nach Zukunft-Huber
- Beckenboden Training nach Tanzberger

Hauptstraße 1 • 76744 Wörth - Schaidt • Tel.: 06340 508200  
Auf dem Viertel 4a • 76887 Bad Bergzabern • Tel.: 06343 9254820

[www.physiowerk-praxis.de](http://www.physiowerk-praxis.de)

##### Dr. Peter Mendel

Burgstraße 2  
76744 Wörth 0 72 71 / 84 11  
www.praxis-mendel.de

##### Dr. Lira Sprenger

Marktstraße 3  
76744 Wörth 0 72 71 / 9 23 80  
www.drsprenger.de

### Augenheilkunde

#### Angelika Eigster

Am Rathausplatz 2  
76744 Wörth 0 72 71 / 67 66  
www.augenpraxis-eigster.de

### Dermatologie

#### Hautärzte am Markt

Marktstraße 12  
76744 Wörth 0 72 71 / 62 06  
hautaerzte-woerth.de

### Frauenheilkunde

#### Elisabeth Ermel

Marktstraße 12  
76744 Wörth 0 72 71 / 9 33 30  
www.urogynpraxis-woerth.de

#### Alexander Wilhelms

Im Bergfeld 41  
76744 Wörth 0 72 71 / 63 70  
www.frauenaerzte.de

## Innere Medizin

### Dr. Torsten Drescher

Hermann-Quack-Straße 4  
76744 Maximiliansau

0 72 71 / 4 14 71

### Gemeinschaftspraxis

#### Dr. Konstantin Rößler,

#### Dr. Michael Höflich & Dr. Kerstin Winter

Marktstraße 12

76744 Wörth

0 72 71 / 68 00

[www.aerzte-woerth.de](http://www.aerzte-woerth.de)

### Dr. Anne Hämmerlin-Schulz

Marienstraße 23

76744 Maximiliansau

0 72 71 / 4 17 75

[www.hausaerztinnen-maximiliansau.de](http://www.hausaerztinnen-maximiliansau.de)

## HNO

### Gemeinschaftspraxis

#### Dr. Philip Haubold & Dr. Thorsten Gruhn

Ottstraße 9a

76744 Wörth

0 72 71 / 33 58

[www.hno-praxis-woerth.de](http://www.hno-praxis-woerth.de)



**Entdecken Sie ein einmaliges Hörerlebnis**

Hauptstraße 102, 76870 Kandel  
Tel. 07275 / 95091

Ottstraße 9a, 76744 Wörth am Rhein  
Tel. 07271 / 9816533  
[www.hoergut-kandel.de](http://www.hoergut-kandel.de)

## Kinder- & Jugendmedizin

### Milia Bitz-Dupuis

Ottstraße 5

76744 Wörth

0 72 71 / 62 15

## Orthopädie

### Gemeinschaftspraxis

#### Dr. Aref Nabhan,

#### Alexander Tanskij & Mohsen Kordi

Im Bruch 2

76744 Wörth

0 72 71 / 28 23

[www.op-w.de](http://www.op-w.de)

## Urologie

### Dr. Marius Nölting

Marktstraße 12

76744 Wörth

0 72 71 / 9 33 30

[www.urogynpraxis-woerth.de](http://www.urogynpraxis-woerth.de)



Eisenbahnstr. 45a,  
76744 Maximiliansau / Wörth

Telefon 0 72 71 / 40 87 07  
[www.ergotherapie-wörth.de](http://www.ergotherapie-wörth.de)

**PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE**  
Simone Knobloch

## Zahnmedizin

### Dr. Selva Acar

Ottstraße 7  
76744 Wörth  
www.kfo-woerth.de  
0 72 71 / 33 23

### Dr. Gudrun Ehmer &

**Dr. Peter Ehmer**  
Lessingstraße 6  
76744 Wörth  
www.zahnarztpraxis-ehmer.de  
0 72 71 / 9 20 30

### Dr. Werner Ertel

Robert-Koch-Straße 1  
76744 Maximiliansau  
www.zahnarztertel.de  
0 72 71 / 4 20 00

### Dr. Günther Fritz

Hanns-Martin-Schleyer-Straße 4  
76744 Wörth  
www.zahnarzt-fritz.de  
0 72 71 / 82 44

### Dr. Cordelia Knoll

Marktstraße 3  
76744 Wörth  
www.zahnarzt-woerth.de  
0 72 71 / 29 97

### Dr. Benjamin Mahmoodi

Ottstraße 5  
76744 Wörth  
www.zahnmedizin-woerth.de  
0 72 71 / 7 94 05

### Dr. Steffen Merz

Kronenstraße 5  
76744 Maximiliansau  
www.dr-merz.de  
0 72 71 / 4 11 11

### MKG Praxisklinik

**Dr. Peters – Dr. Dr. Waldbaur**  
Marktstraße 12  
76744 Wörth  
www.mkg-woerth.de  
0 72 71 / 40 88 11 0

### Gemeinschaftspraxis

**Dr. Sonni Turban-Nitsche &  
Jürgen Nitsche**  
Hauptstraße 67  
76744 Wörth-Schaidt  
www.praxisturbannitsche.com  
0 63 40 / 87 51



## Physiotherapie Wünstel

Kankengymnastik  
Manuelle Therapie  
Manuelle Lymphdrainage  
CANTIENICA®-Methode  
Kinesiotaping u.v.m.

Inh. Susanne Rudolph  
Am Rathausplatz 1  
76744 Wörth  
07271-2542

*Wenn es einen Glauben gibt,  
der Berge versetzen kann,  
so ist es der Glaube  
an die eigene Kraft.  
( Marie von Ebner-Eschenbach )*



**LAUTSTARK**  
Praxis für Logopädie

- Behandlung von Sprech-, Sprach-, Stimm- und Schluckstörungen
- Behandlung auch als Hausbesuch möglich
- Individuell angepasste Therapiepläne
- Moderne und behindertengerechte Räumlichkeiten
- Menschlichkeit und Kompetenz
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Ärzten und Therapeuten

Praxis für Logopädie Lautstark, Emily Müller

Hauptstr. 1, 76744 Wörth am Rhein, Schaidt

017632173127, 06340/9259822

[www.lautstark-schaidt.de](http://www.lautstark-schaidt.de)

[info@lautstark-schaidt.de](mailto:info@lautstark-schaidt.de)



## Krankenhäuser

### Asklepios Südpfalzlinik Kandel

Luitpoldstraße 14

76870 Kandel

0 72 75 / 71 - 0

[www.asklepios.com/kandel](http://www.asklepios.com/kandel)

### Asklepios Südpfalzlinik Germersheim

An Fronte Karl 2

76726 Germersheim

0 72 74 / 504 - 0

[www.asklepios.com/germersheim](http://www.asklepios.com/germersheim)

### Klinikum Landau-SÜW

Danzigerstraße 25

76887 Bad Bergzabern

0 63 43 / 950 - 0

[www.klinikum-ld-suew.de](http://www.klinikum-ld-suew.de)

## Apothekenverzeichnis

### Apotheke im Maximilian Center

Maximilianstraße 1

76744 Maximiliansau

0 72 71 / 97 97 80

[www.apotheke-im-maximiliancenter.de](http://www.apotheke-im-maximiliancenter.de)

### Olympia Apotheke

Marktstraße 6

76744 Wörth

0 72 71 / 7 60 20

[www.olympia-apotheke.eu](http://www.olympia-apotheke.eu)

### Tulla Apotheke

Tullastraße 3 a

76744 Maximiliansau

0 72 71 / 4 14 48

[www.tulla-apotheke.eu](http://www.tulla-apotheke.eu)

### Zügel-Apotheke

Ottstraße 7

76744 Wörth

0 72 71 / 70 55

[zuegel-apotheke.de](http://zuegel-apotheke.de)



**Viehstrich**  
**Apotheke**

Nicole Schneider

Obere Hauptstr. 79

76889 Steinfeld

Tel: 06340-1088 + 5250

Fax: 06340-92650

E-Mail: [info@viehstrich-apotheke.de](mailto:info@viehstrich-apotheke.de)

[bestellung@viehstrich-apotheke.de](mailto:bestellung@viehstrich-apotheke.de)

#### Unsere Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 8.30-12.30 Uhr und 14.00-18.30 Uhr

Sa: 8.30-12.30 Uhr

Unser **Botendienst** beliefert Sie Mo-Fr mit Ihren Medikamenten! (Lieferung je nach Verfügbarkeit noch am selben Tag.)



## Gürtelrose

©CC BY-SA 3.0/wiki/Fixi

Anfangs sind die Symptome nicht eindeutig. Man ist müde, hat Fieber, Kopf- und Gliederschmerzen und Schmerzen im Rumpfbereich. Plötzlich tauchen an diesen Stellen Bläschen auf, die sich zu einem Band formieren – daher der Name „Gürtelrose“.

Gürtelrose wird durch die gleichen Viren verursacht, die auch für die Windpocken verantwortlich sind. Nach einer Windpockenerkrankung verbleiben die Viren im Nervengewebe entlang des Rückenmarks, werden aber normalerweise vom Immunsystem in Schach gehalten.

Mit zunehmendem Alter verliert das Immunsystem seine Schlagkraft und es kann zu einem Ausbruch

kommen. Dann breiten sich die Viren entlang der Nervenbahnen aus, was zu einer Entzündung des betroffenen Nervengewebes führt. Ursache hierfür können beispielsweise großer Stress, eine Krebserkrankung, Chemotherapie oder einfach nur eine zu hohe Dosis UV-Strahlen sein, die die Viren aktiviert.

Schmerzen treten vor, während und unter Umständen auch nach dem Ausschlag aus. Die Viren greifen die Nervenzellen an, deshalb spricht man hier von neuropathischen Schmerzen. Gürtelrose ohne Schmerzen ist selten.

Die beste Zeit für eine Therapie ist innerhalb der ersten Stunden nach Auftreten der Symptome. Da diese aber unspezifisch sind, werden sie oft verkannt. Deshalb ist es sinnvoll, vorbeugend etwas zum Schutz vor Gürtelrose zu tun, nämlich sich impfen zu lassen.

Die ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die Impfung explizit für alle Menschen ab 60 Jahren, für Menschen mit Immunschwäche oder schwerer Grunderkrankung schon ab 50 Jahren.

Sprechen Sie Ihren Hausarzt an.

## IHRE GESUNDHEIT IN GUTEN HÄNDEN

Kundenkarte mit vielen Vorteilen, z. B. Wechselwirkungscheck • Stellen der Arzneimittel im Wochendosette  
Lange Öffnungszeiten • Tolle Monatsangebote • Gesundheitsaktionen • Einfach bestellen via WhatsApp



Maximilianstr. 1 · 76744 Wörth am Rhein

WhatsApp: 0162 / 540 45 09

Tel.: 07271 / 97 97 8 - 0

[info@apotheke-im-maximiliancenter.de](mailto:info@apotheke-im-maximiliancenter.de)



Marktstr. 6 · 76744 Wörth am Rhein

WhatsApp: 0162 / 540 50 88

Tel.: 07271 / 76 02 0

[info@olympia-apotheke.eu](mailto:info@olympia-apotheke.eu)



Tullastr. 3A · 76744 Wörth am Rhein

WhatsApp: 0162 / 540 56 83

Tel.: 07271 / 414 48

[info@tulla-apotheke.eu](mailto:info@tulla-apotheke.eu)



Inhaberin: Johanna Gemenetzi e.K. • [www.olympia-apotheke.eu](http://www.olympia-apotheke.eu)

# Rufnummern

Im Notfall immer	<b>112</b>
Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen muss direkt der Rettungsdienst angefordert werden	<b>112</b>
Polizei	<b>110</b>
Polizeiinspektion Wörth	<b>0 72 71 / 9221-0</b>
Ärztlicher Notfalldienst	<b>1 92 92</b>
Krankentransporte DRK	<b>1 92 22</b>
Asklepios Südpfalzklinik Kandel	<b>0 72 75 / 71-0</b>
Asklepios Südpfalzklinik Germersheim	<b>0 72 74 / 504-0</b>
Telefonseelsorge	<b>0800 / 1 11 01 11</b>
Gesundheitsamt Germersheim	<b>0 72 74 / 53-0</b>
Stadtverwaltung Wörth	<b>0 72 71 / 131-0</b>
Störungsdienst Pfalzwerke	<b>0800 / 7 97 77 77</b>
Störungsdienst Thüga	<b>0800 / 0 83 71 11</b>

Willkommen in unserer barrierefreien Praxis



Die Zahn- und Mundgesundheit unserer Patienten und die individuelle und lebenslange Betreuung liegt uns am Herzen.



Wenn ein Praxisbesuch wegen Mobilitäts-  
einschränkung oder Pflegebedürftigkeit nicht  
möglich ist, behandeln wir Sie gerne auch im  
häuslichen Umfeld oder in der Pflegeeinrichtung.

Hanns-Martin-Schleyer-Str. 4 • 76744 Wörth  
Telefon: 07271 8244  
[www.zahnarzt-fritz.de](http://www.zahnarzt-fritz.de)

# FELIX RIHM

Meisterbetrieb

Heizung | Sanitär | Kundendienst



## LEISTUNGEN

- Beratung → Planung → Ausführung
- (Barrierefreie) Bäder & Sanitär
- Heizungsanlagen aller Art
- Klimatechnik
- Kundendienst

## KONTAKT

0151 41 92 78 99



info@rihm.de



www.rihm.de



76744 Wörth

